



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft



ALUMNI PADERBORN
Ehemaligenvereinigung der Universität

Jahresbericht 2010



„Die TK ist meine Nr. 1:
Denn sie kümmert sich ganz
persönlich um uns Studen-
ten. Gleich hier an der Uni.“



Die TK für Studierende:

- Betreuung vor Ort**
Wir sind persönlich
für Sie da
- Bei Anruf Hilfe**
TK-Mitarbeiter und Ärzte
24 h erreichbar
- Reiseimpfungen**
Kostenübernahme bei
empfohlenen Impfungen

Nur drei von mehr als 10.000
Leistungen. Ich berate Sie
gern ausführlich.

Hans-Norbert Blome
Tel. 052 51 - 52 38-361
hans-norbert.blome@tk.de
www.tk.de/vt/
hans-norbert.blome

 **Auch 2011
kein Zusatzbeitrag.
Jetzt wechseln!**

„Wie die TK mich durchs
Studium begleitet: Respekt!“

Katerina Mihova, TK-versichert seit 2009



Grußworte

4 Grußworte

Alumni Paderborn

5 Vorstand und Team
6 Rückblick 2010
7 Entwicklung der Mitgliederzahlen
8 Alumni-Portal
9 Alumni-Webseite

Kooperationen

11 Golfakademie
12 Hochschulsport
13 Universitätsgesellschaft Paderborn e. V.
14 UniConsult
16 Zentrum für Informations- und Medientechnologien (IMT)

Das Alumni-Jahr

17 Ehemalige besuchten die Universität
17 34. Neujahrsempfang der Universität
18 10. NRW-Austauschforum: „Alumni-Arbeit im Trend“
18 Ehemaligenverein Alumni Chemie investiert aktiv in Bildung
19 15. alumni-clubs.net-Konferenz an der Freien Universität in Berlin
20 Viertes Emeriti-/Ehemaligen-Treffen
21 Drittes DS&OR-Forum
21 Tag der offenen Tür 2010
22 Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik feierte Tag der Fakultät
23 Staatsexamensfeier des Zentrums für Bildungsforschung und Lehrerbildung
24 Fakultätstag der Kulturwissenschaften
25 Fakultät für Maschinenbau verabschiedet Absolventen
26 Jährliche Erstsemesterbegrüßung an der Universität
26 11. NRW-Austauschforum: „Services und Benefits für Alumni“
27 Absolventenfeier der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
28 Absolventenfeier der Fakultät für Naturwissenschaften

28 Alumni-Verein „Die Matiker“ finanzieren Studienfonds-Stipendium für Master-Studenten
29 „Alumni Chemie“ finanziert Stipendium für jungen Chemiker
29 Fünftes Emeriti-/Ehemaligen-Treffen
30 Absolventinnen und Absolventen des Ersten Staatsexamens feierlich verabschiedet
31 Alumni in der Presse

Alumni-Vereine

32 Alumni Vereine im Überblick
33 Alumni Chemie Paderborn e. V.
34 Alumni IBS
35 Die Matiker e. V.
36 DS&OR Alumni e. V.
38 Forum WLP e. V.
39 GETTEG e. V.
40 KOMMIT e. V.
41 LEAiD e. V.
42 Mechatronik und Dynamik Paderborn e. V.
44 PACE Alumni
45 p.alum.wi e. V.
46 PLAZEF
48 PHK e. V.
49 Impressum

Grußworte

Liebe Ehemalige, liebe Freundinnen und Freunde der Universität Paderborn,

es freut mich, dass Sie die Geschicke der Universität Paderborn weiterhin mit Interesse begleiten und sich uns und anderen Ehemaligen verbunden fühlen. Der Universität ist sehr daran gelegen, mit Ihnen, den Alumni und Alumnae, den Kontakt aufrecht zu erhalten.

Unsere Universität verfügt über ein klares Profil mit innovativen Forschungsschwerpunkten sowie attraktiven Studiengängen. Um unsere Leistungsfähigkeit weiter zu erhöhen, engagieren wir uns in starken Netzwerken. Gerne möchten wir diese guten Beziehungen ausbauen. Dazu brauchen wir auch Ihre Hilfe. Viele von Ihnen arbeiten in herausragenden Positionen in Unternehmen, Organisationen, in der Politik oder in anderen außeruniversitären Einrichtungen. Unterstützen Sie uns dabei, Verbindungen zu knüpfen und innovative Formen der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft, Gesellschaft und Universität zu eta-

Liebe Alumnae und Alumni, herzlich willkommen zurück an Ihrer ehemaligen Universität!

Wir möchten alle, die an unserer Hochschule studiert, gelehrt, gearbeitet und ihren Abschluss gemacht haben, einladen, am Alumni-Netzwerk teilzunehmen und so Erinnerungen aufzufrischen, Kontakte zu halten und neue Verbindungen zu knüpfen. Wir wissen, es ist wichtig, den Kontakt zu den Alumnae und Alumni nicht abreißen zu lassen, diesen Kontakt aktiv zu gestalten und die Ehemaligen auch nach ihrem offiziellen Ausscheiden weiterhin an ihre Alma Mater zu binden.

Sie als Ehemalige stellen ein wichtiges Bindeglied dar, um den Austausch mit der Gesellschaft, der Politik und der Wirtschaft aktiv zu pflegen. Geben Sie uns aus Ihrem Berufsleben wertvolle Impulse, so dass wir die Möglichkeit haben, die Ausbildung, die wir anbieten, anhand Ihrer Erfahrungen zu aktualisieren. Auch können Sie in Ihrer Position ein Fürsprecher für die Universität sein. Nachfolgende Studierende profitieren von Ihren Erfahrungen, und vielleicht finden Sie unter unseren Studierenden zukünftige Mitarbeiter.

Die Universität Paderborn war aber sicher nicht nur Ort Ihrer wissenschaftlichen Ausbildung. Sie haben hier bei uns auch einen wichtigen Teil Ihres Lebens verbracht. Sie haben Freunde, vielleicht den Menschen fürs Leben gefunden und viele verschiedene Menschen aus unterschiedlichen Kulturkreisen kennengelernt. Möglicherweise haben Sie die zahlreichen Angebote unseres Universitäts-sports genutzt oder sich in Theater- oder Musikgruppen engagiert. Überhaupt denken Sie vielleicht gern an die Universität Paderborn und Ihre Zeit hier zurück.

blieren. Wir können die Bedeutung dieser Aufgabe gar nicht hoch genug einschätzen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf und schildern Sie Ihrer Alma Mater, wohin Ihr Weg Sie geführt hat. Nehmen Sie aktiv am Netzwerk der Ehemaligen teil und geben Sie uns Impulse für die Entwicklung.

Ich freue mich, wenn Sie Ihrer Universität Paderborn weiterhin verbunden bleiben, und grüße Sie herzlich.

Ihr
Prof. Dr. Nikolaus Risch

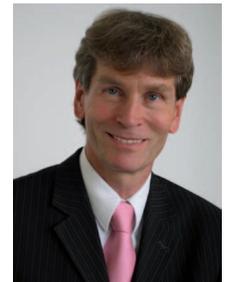


Foto: Universität Paderborn

Präsident der Universität Paderborn
Prof. Dr. Nikolaus Risch

Daher freuen wir uns, dass immer mehr Absolventen, ehemalige Professoren und Mitarbeiter mit ihrer Hochschule insbesondere als Mitglieder in einem der Alumni-Vereine verbunden bleiben.

Der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Alumni-Angebote des vergangenen Jahres an unserer Hochschule. Alle diese Angebote haben aber ein gemeinsames Ziel: Sie sollen sich auch weiterhin als ein Teil der Universität Paderborn sehen.

Wir laden Sie herzlich ein, am Leben und an der Entwicklung der Universität Paderborn teilzunehmen. So können Sie als Ehemalige mit Ihrem Engagement und Ihren Erfahrungen andere im Netzwerk und die Studierenden der Universität unterstützen.

Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese

Prof. em. Dr. Otto Rosenberg

Tibor Werner Szolnoki



Foto: Adelheid Rutenburg

Der Alumni-Vorstand: Tibor Werner Szolnoki, Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese, Prof. em. Dr. Otto Rosenberg (v. l.).

Alumni Paderborn – Vorstand und Team

1. Vorsitzender

Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese

Von 1979 bis zu seiner Emeritierung 2005 Professor für Amerikanistik an der Fakultät für Kulturwissenschaften der Universität Paderborn. Diverse Gastprofessuren in den USA, Großbritannien und Ungarn. Auch nach der Emeritierung noch tätig als Herausgeber der Paderborner Universitätsreden, Betreuer der Paderborner USA-Partnerschaften (bis März 2009), Vertrauensdozent der Fulbright-Kommission und Mitglied der Auswahlkommissionen der Studienstiftung des deutschen Volkes.



Stellvertretender Vorsitzender

Prof. em. Dr. Otto Rosenberg

Von 1979 bis zu seiner Emeritierung 2003 Professor für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Produktionswirtschaft, an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Paderborn. Bereits in den 1980er Jahren Mitbegründer des Paderborner Hochschulkreises (PHK), der eine der ältesten und mitgliederstärksten Ehemaligen-Vereinigungen der Universität Paderborn ist.



Stellvertretender Vorsitzender

Tibor Werner Szolnoki

Seit 1990 Pressesprecher und Leiter des Referats Presse und Kommunikation der Universität Paderborn; Alumnus der Universität Freiburg; seit 2001 Initiator der Einrichtung einer Alumni-Geschäftsstelle an der Uni in Paderborn und „Überzeugungstätter betr. Alumni“. Freut sich u. a. auch darüber, dass zwei Emeriti weiterhin so aktiv mitarbeiten, und hofft, dass die Vorstandskollegen noch möglichst lange auf den Ruhestand verzichten.



Geschäftsführerin Alexandra Dickhoff

Alexandra Dickhoff leitet seit März 2006 die Geschäftsstelle von Alumni Paderborn, seit dem 15.7.2009 als Geschäftsführerin. Zu ihren Aufgabengebieten gehören die Koordination und Organisation sämtlicher Aufgaben der Geschäftsstelle sowie die Betreuung der Mitglieder.



Studentische Hilfskraft Jan Aulenberg

Jan Aulenberg arbeitet seit Juni 2010 in der Geschäftsstelle von Alumni Paderborn. Zu seinen Aufgaben gehören die Pflege des Alumni-Portals und der Webseiten, die Erstellung des Jahresberichts und von PR-Material.

Fotos: Adelheid Rutenburg

Alumni Paderborn – Rückblick 2010

Die Ehemaligenvereinigung der Universität

Alumni Paderborn intensiviert seit seiner Gründung am 2. August 2005 die Kontakte zu denjenigen, die dazu beigetragen haben, die Hochschule aufzubauen. Das gilt für Absolventinnen und Absolventen sowie auch für ehemalige Professorinnen und Professoren.

Unterstützung der dezentralen Alumni-Arbeit

Die Universität Paderborn mit über 15.200 Studierenden hat fünf Fakultäten, die in Institute und Departments gegliedert sind. Die Alumni-Arbeit an der Hochschule ist daher gleichzeitig zentral und dezentral organisiert. In einigen Fakultäten oder Fächern ist die Alumni-Arbeit seit mehreren Jahren etabliert. Mittlerweile betreuen 16 Ehemaligen-Vereinigungen über 2.700 Mitglieder. Aufgrund der vorhandenen Strukturen der Universität und der historischen Entwicklung ist eine dezentrale Alumni-Arbeit sinnvoll. Ein dauerhafter Bezug zur Uni entsteht während des Studiums insbesondere mit der eigenen Fakultät bzw. dem Institut oder Department. Dabei spielen Kontakte zu Dozenten und Mitarbeitern des Lehrstuhls sowie Freundschaften mit Kommilitonen eine wichtige Rolle. Mit zunehmendem zeitlichen Abstand zum Abschluss werden auch allgemeine Informationen zur Entwicklung der Hochschule für Ehemalige interessanter.

In diesem Sinne versteht sich Alumni Paderborn als zentrale Service- und Koordinationsstelle für die Alumni-Arbeit der Universität. Neben der Unterstützung dezentraler Strukturen, d. h. der fachbezogenen Alumni-Vereine, ist der Verein Kontaktstelle für alle Alumni der Universität.

Alumni-Vereine der Universität vergeben Stipendien und Preise an herausragende Studierende

Immer mehr Absolventen, ehemalige Professoren und Mitarbeiter der Universität bleiben ihrer Hochschule insbesondere als Mitglieder in einem der Alumni-Vereine verbunden. Von dieser Verbundenheit profitieren auch die aktiven Studierenden. So haben im vergangenen Jahr mehrere Ehemaligen-Vereine Stipendien an herausragende Studierende des jeweiligen Faches vergeben.

Darüber hinaus ehren Alumni-Vereine herausragende und leistungsstarke Studierende auf den Fakultätsfeiern mit Preisen. Die Mittel für die Stipendien stammen aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden, die die Vereine von Absolventen und Emeriti erhalten. In einigen Fällen können Alumni-Vereine auch regionale Unternehmen als Sponsoren für Preise gewinnen. Sie setzen so ein Zeichen, dass sich Alumni gerade nach dem Erreichen eines qualifizierenden Abschlusses weiterhin für die Studierenden und ihre Alma Mater einsetzen.

Tag der offenen Tür an der Universität Paderborn mit informativen Angeboten für Ehemalige

Zahlreiche Ehemalige und Interessierte nutzten die Angebote von Alumni Paderborn am Tag der offenen Tür am Sonntag, 4. Juli 2010. Die Fotogalerie ließ Erinnerungen mit Motiven aus 40 Jahren Universitätsgeschichte aufleben. Darüber hinaus boten vier Campus-Führungen Wissenswertes zur Entwicklung der Hochschule und die Möglichkeit, die Uni (wieder) zu entdecken. Die Kinderführung „Universti...was?“ entwickelte sich dann am Nachmittag zu einem Renner. 17 Kinder erkundeten die Uni, saßen Probe im ehemals größten Hörsaal C1 und schauten sich in der Bibliothek und in der Mensa um. Den Abschluss bildete der Besuch des chemischen Experimentalvortrages mit spannenden Versuchen zum Thema Feuer und Flamme.

Alumni Paderborn organisiert bereits das fünfte Emeriti-/Ehemaligen-Treffen

Alumni Paderborn lud 2010 zweimal zu Emeriti-Treffen der ehemaligen Professoren ein. Diese Treffen werden seit dem Herbst 2008 mit großem Erfolg durchgeführt. Die zahlreichen Teilnehmer äußerten sich sehr positiv über die Gelegenheit, ehemalige Kollegen wieder zu sehen und Neuigkeiten aus ihrer Universität zu erfahren. Daher finden die Treffen regelmäßig ein Mal pro Semester statt.

Die Emeriti-Treffen finden an wechselnden Orten und mit unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten statt. So trafen sich die Emeriti im Sommersemester 2010 im Senatssitzungssaal der Hochschule. Jörg Müller-Lietzkow, Professor für Medienorganisation und Mediensysteme an der Universität Paderborn, vermittelte den Teilnehmern in seinem Vortrag eine differenzierte Sicht auf das Thema digitale Spiele im Spannungsfeld von Gesellschaft, Kultur, Technologie und Ökonomie.

Bei dem Treffen im Wintersemester 2010/2011 war Prof. Dr. Winfried Schulze zu Gast, der einen Vortrag zum Thema „Das Konzept der ‚autonomen Hochschule‘ als Grundlage der Hochschulpolitik“ hielt. In seinen Ausführungen zum Hochschulfreiheitsgesetz von 2007 ließ er seine eigene dreijährige Erfahrung als Vorsitzender des Hochschulrats der Universität Paderborn einfließen.

Viele Ehemalige halten die Verbindung mit der Hochschule auch nach ihrem Eintritt in den Ruhestand. Sie nehmen weiterhin aktiv am Leben in ihrem Institut, Department oder ihrer Fakultät teil. So profitiert die Hochschule vom Erfahrungsschatz der ehemaligen Dozentinnen und Dozenten. In diesem Zusammenhang baut Alumni Paderborn eine Emeriti-Galerie im Internet auf. Dort präsentieren sich mittlerweile 65 ehemalige Professorinnen und Professoren der Universität.

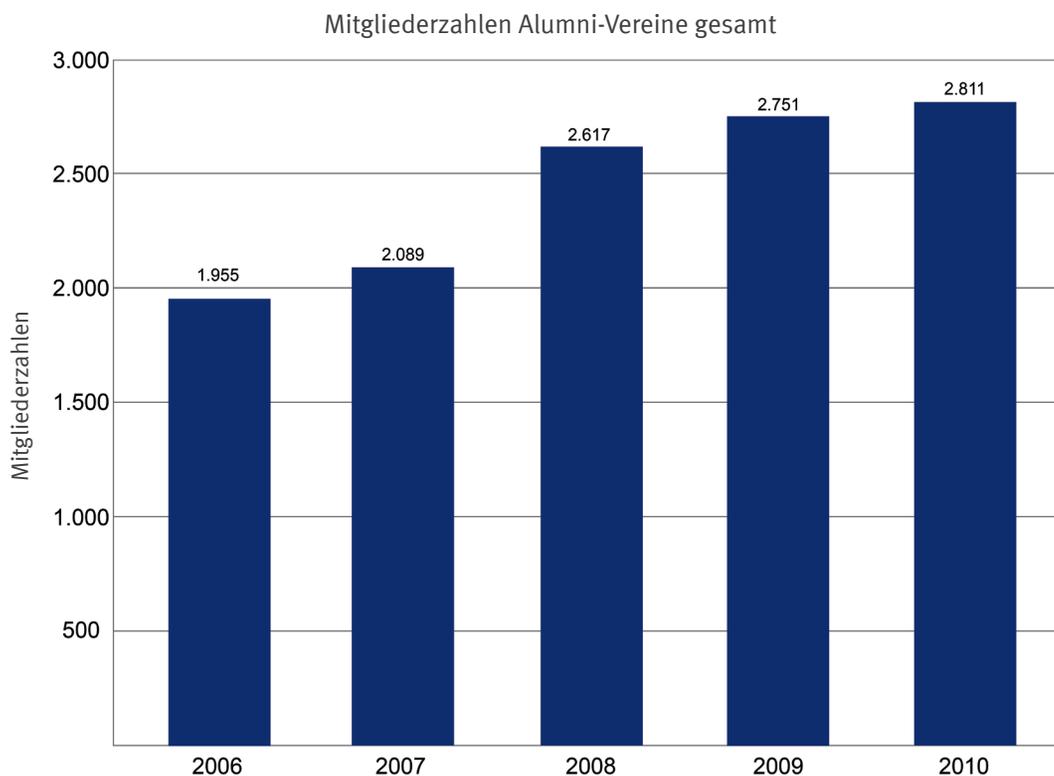
Entwicklung der Mitgliederzahlen

Alumni-Vereine (Stand Dezember 2010)	Mitgliederzahl 2006	Mitgliederzahl 2008	Mitgliederzahl 2010
1. Absolventenliste der Fachschaft Maschinentechnik	90	90 ¹	90 ¹
2. AIChemPB (Alumni Chemie)	48	107	118
3. Alumni IBS (Alumni International Business Studies)	160	517	609
4. Alumni Paderborn	15	40	50
5. Die Matiker	161	188	203
6. DS&OR (Decision Support & Operations Research)	107	142	157
7. Forum WLP (Alumni des Lehrstuhls Winfo, insb. Computer Integrated Manufacturing)	-	56	58
8. Getteg (Fachgebiet Grundlagen der Elektrotechnik)	70	74	75
9. KOMMIT (Arbeitsgebiet für rechnerintegrierte Produktion des HNI)	106	120	128
10. LEAiD (Leistungselektronik und elektrische Antriebstechnik im Dialog)	-	59	72
11. MeDyPa (Fachgruppe Mechatronik und Dynamik)	-	41	49
12. PACE Alumni	23	45	100
13. p.alum.wi (Ehemalige des Studiengangs Wing)	230	220	220
14. PHK (Paderborner Hochschulkreis, Ehemalige der Wirtschaftswissenschaften)	634	649	609*
15. PLAZEF (Ehemalige der Lehramtsstudiengänge)	243	206*	210
16. VeSPa (Ehemalige der Sportwissenschaften)	68	63	63 ²
Gesamt	1.955	2.617	2.811

* Die Abnahme der Mitgliederzahlen resultiert aus einer Bereinigung um nicht zahlende Mitglieder.

¹ Stand 2006

² Stand 2008



Alumni-Portal

Kontaktpflege erleichtern – und damit das Netzwerken unterstützen: Alumni Paderborn nutzt verschiedene Wege, um mit den Mitgliedern in Kontakt zu bleiben und sie zu informieren. Seit Dezember 2006 gehört auch das webbasierte Alumni-Portal der Universität Paderborn dazu.

Über eine gesicherte Verbindung meldet sich das Mitglied mit Nutzernamen und Passwort im jeweiligen Netzwerk an. Nach der Anmeldung erhält der Nutzer eine individuelle Sicht auf das Portal. Über den Menüpunkt Meine Daten hat jedes Mitglied Zugriff auf sein individuelles Profil. Hier pflegt das Mitglied seine Kontaktdaten sowie Angaben zu Ausbildung und Beruf. Die Datenfreigabe kann ebenfalls individuell gesteuert werden.

Aktuelle und aussagekräftige Informationen über und für die Mitglieder sind die Basis für eine erfolgreiche Kommunikation mit den Ehemaligen der Hochschule. Die Pflege der Mitgliederdaten ist daher eine wichtige Aufgabe in der täglichen Alumni-Arbeit.

Mitglieder erhalten über das Portal aktuelle Informationen über die Universität, zu den Serviceangeboten des Vereins sowie umfangreiche Kontaktdaten anderer Nutzer (soweit von ihnen freigegeben). Das Portal ermöglicht die Kommunikation mit anderen Alumni und unterstützt die Bildung von Alumni-Interessens- und Regionalgruppen. Dabei werden Angelegenheiten des Datenschutzes selbstverständlich beachtet.

An der Universität existiert schon seit mehreren Jahren eine Alumni-Kultur, die sich in der Ehemaligenarbeit der Fakultäten, Institute und Departments widerspiegelt. Deshalb war es bei der Auswahl der Software ein besonderes Anliegen, die verschiedenen bestehenden Alumni-Vereine so einbinden zu können, dass jeder Verein die Möglichkeit der individuellen Gestaltung und Nutzung des Systems hat. Die Vereine können abgeschlossene Netzwerke im Portal anlegen und unabhängig bearbeiten. Grundsätzlich kann jedes Mitglied aber auch vereinsübergreifend kommunizieren. Aktuell nutzen Mitglieder von sechs Vereinigungen diese Möglichkeiten des Portals, um miteinander und mit ihrer ehemaligen Wirkungsstätte in Kontakt zu bleiben.

Für die Administratoren der Netzwerke baut sich nach dem Login eine zweite Navigationsleiste über der Benutzernavigation auf. Von hier werden die Daten der Mitglieder verwaltet, Benutzer- und Zugangsrechte vergeben, Netzwerk-Strukturen angelegt und viele weitere Funktionen wie Serien-E-Mails oder der Versand von Newslettern ausgeführt.

Die verwendete Software von IntraWorlds wird mittlerweile an über 40 weiteren Hochschulen in Deutschland sowie von einer Reihe von Verbänden und Unternehmen genutzt.

The screenshot shows the Alumni Portal interface. At the top, there is a navigation bar with links: Admin, Export, Import, Chat, Bugs & Hilfe, Korrespondenzen, ISBM, and Cockpit. Below this is the logo for UNIVERSITÄT PADERBORN, Die Universität der Informationsgesellschaft. A secondary navigation bar contains: Home, Meine Daten, Mitglieder, Kontakte (marked 'new'), Stellenmarkt, Nachrichten (marked 'new'), and Newsletter. A third bar lists: Artikel, Bildergalerien, Dokumente, Forum, Netiquette, Termine, Umfragen, and Video. The main content area is titled 'Sie befinden sich hier: Home' and shows '0 Benutzer online' and 'Startseite anpassen'. On the left, there is a 'Netzwerk' section with the Alumni Paderborn logo and a 'Willkommen' section with a profile for Jan Aulenberg (44% profile status). The main article section is titled 'Artikel' and lists 'Alumni Paderborn News' with a welcome message from Alexandra Dickhoff M. A., dated 26.08.2009. Below this is an article titled 'Informationen zur Sicherheit im Alumni-Portal' by the same author. On the right, there is a 'Wörterbuch' section with a search box and a 'Galerien' section with a photo gallery titled 'Zeitreise'.

Das Alumni-Portal der Universität Paderborn bietet neben zahlreichen Informations- und Kommunikationsfunktionen für Mitglieder auch umfangreiche Möglichkeiten, die Netzwerke der Ehemaligen-Vereine zu verwalten.

Alumni Paderborn geht viele Wege, um Nähe und Erreichbarkeit zu schaffen. Ein weiteres Beispiel hierfür sind die im Corporate-Design der Universität gestalteten Webseiten mit Informationen zum Verein und aktuellen Nachrichten rund um das Thema Alumni. Erreichbar sind die Webseiten über die Homepage der Universität www.uni-paderborn.de über den Link „Alumni/Ehemalige“ oder direkt unter alumni.uni-paderborn.de.

Im vergangenen Jahr wurden die Webseiten um interessante Inhalte für ehemalige Studierende und Dozenten erweitert. Hier einige Beispiele:

In der Fotogalerie „Zeitreise“ sind zahlreiche Schnappschüsse aus dem Uni-Leben der letzten Jahrzehnte hinzu gekommen. Hierfür wurde intensiv im Archiv der Universität nach Motiven recherchiert.

Die ehemaligen Hochschullehrer sind eine Zielgruppe der Alumni-Arbeit der Universität Paderborn. Alumni Paderborn möchte den Kontakt zu ehemaligen Hochschullehrern auch über ihre aktive Zeit hinaus halten.

Unter dem Link „Emeriti“ befindet sich die kontinuierlich wachsende Galerie ehemaliger Professoren mit inzwischen 65 Einträgen, welche die Zugehörigkeit der Ehemaligen zur Universität Paderborn dokumentiert.

Ebenfalls in dieser Rubrik sind die Fotogalerien der fünf Emeriti-Treffen, die seit dem Herbst 2008 stattgefunden haben, zu finden. Diese Treffen finden zwei Mal im Jahr mit wechselndem Veranstaltungsort und mit unterschiedlichen Gastvorträgen statt.

Seit Dezember 2006 nutzt der Verein das webbasierte Alumni-Portal zur Kontaktpflege. Unter dem Link „LOGIN Alumni Portal“ befindet sich der passwortgeschützte Mitgliederbereich mit zahlreichen Informations- und Kommunikationsfunktionen sowie Funktionen für die Mitgliederverwaltung zur Unterstützung der Arbeit für die und mit den Ehemaligen.

UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Startseite > Informationen für Alumni/Ehemalige > Alumni Universität Paderborn

Home
Zeitreise
Emeriti
Rund um den Verein
Vorstand
Service
LOGIN Alumni-Portal
Mitgliedschaft
Kontakt
Jahresberichte
Alumni Portal

SUCHEN:

Willkommen im Alumni-Netzwerk der Universität Paderborn

Erinnern Sie sich noch an Ihre Studienzeit?

... an die Campusuniversität mit Studierenden aus vielen Fachrichtungen und an den 70er-Jahre-Baustil ...

... vielleicht auch an die Vorlesungen im C1 oder Audimax, an die Klausuren in der Sporthalle oder an die Uni-Parties im Mensafoyer ...

... an die Namen Ihrer WG-Mitbewohner oder den Ihrer Lieblingspizzeria ...

... an das traditionsreiche Paderborn mit Dom und Drei-Hasen-Fenster und natürlich ... Libori.

Mit uns können Sie diese Erinnerungen aufleben lassen! Alumni Paderborn bietet Ihnen die passenden Angebote für eine langfristige Verbindung mit Ihrer Universität.

Wir möchten Sie wiedersehen

Als Ehemalige und Ehemaliger sind Sie Botschafter der Universität Paderborn und berichten glaubhaft über Studienatmosphäre und -bedingungen. Daher möchten wir den Kontakt zu Ihnen auch über Ihre aktive Zeit an der Uni halten. Mit Ihrem Engagement und Ihren Erfahrungen unterstützen Sie andere im Netzwerk und die Studierenden der Universität.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Informationen rund um Angebote für die ehemaligen Studierenden der Universität Paderborn. Alumni Paderborn steht für Veranstaltungen wie Abschlussfeiern, Tage der offenen Tür und Freizeitangebote für Alumni, für das Wiederfinden alter und das Kennenlernen neuer AbsolventInnen der Universität im Alumni-Netzwerk.

Aktuelles

 **Heiko Appelbaum beim bundesweiten Wettbewerb unter den Top 30**
17.02.11. Beim Fotowettbewerb "Bitte lächeln, alte Stadt." wurde jetzt ein Foto des Paderborner Fotografen Heiko Appelbaum ausgezeichnet. Das Bild "1000 Jahre dazwischen" zeigt den Blick durch die moderne Städtische Galerie auf die mittelalterliche Abdinghof-Kirche. Veranstaltet wurde der Wettbewerb vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. [mehr]

ALUMNI PADERBORN
Fremdorganisation der Universität

Immer auf dem neuesten Stand - Weitere Links:
Veranstaltungskalender der Universität
Anreise/Lageplan
Paderborner Universitätszeitschrift

Die Alumni Paderborn-Webseiten werden kontinuierlich aktualisiert und um interessante Inhalte erweitert. Ein Besuch lohnt sich.



GESUNDE HOCHSCHULE



Betriebliches Gesundheitsmanagement ist ein zentrales Thema an der Universität Paderborn.

„Gesund und leistungsfähig am Arbeitsplatz“

„Gesund und erfolgreich studieren“

Der Arbeitskreis Gesunde Hochschule bietet zielgruppenspezifische Angebote für eine ganzheitliche Gesundheitsförderung.



Dabei kooperiert die Universität nun schon seit vielen Jahren erfolgreich mit der Techniker Krankenkasse.



Sie haben Fragen oder Anregungen rund um das Thema Gesundheit?

Wir stehen Ihnen gerne zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.



Hans-Norbert Blome
Hochschulberater

Warburger Str. 100
33098 Paderborn
Raum ME 208

Mobil: 0160/90 13 66 98

Tel: 05251/68 14 37

E-Mail:

Hans-Norbert.Blome@tk-online.de

Dipl. Sportwiss. Sandra Bischof
Universität Paderborn
Leiterin Gesunde Hochschule

Warburger Str. 100
33098 Paderborn
Raum ZSL 1.204

Tel: 05251/60-4305

E-Mail: bischof@zv.upb.de



Infos und Kontakt

Ansprechpartner
Helmut Böhmer

Anschrift
Golfakademie Paderborn e. V.

Anfahrtsadresse
Harsewinkelweg 10 / Ecke Pohlweg
33098 Paderborn

Postalische Adresse
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Telefon
05251 - 60 4242

Fax
05251 - 60 4241

E-Mail
golf@sportmed.upb.de

Internet
<http://golfakademie-pb.de>

Haxterpark-Projekt – Gemeinsam lernen und trainieren, gemeinsam arbeiten und forschen!

Nach einer 4-jährigen Planungs- und Vorbereitungsphase wurde am 22. Juli 2010 der Startschuss für ein herausragendes Sport- und Freizeitprojekt gegeben. Im Süden der Stadt Paderborn, angrenzend an die Sportanlagen der Universität, entsteht auf einer ca. 60 ha großen Fläche des Hofgutes Haxterhöhe eine modellhafte Sportanlage für die Sportarten Golf, (therapeutisches) Reiten, Bogenschießen, Klettern und Boule mit angeschlossenen Seminar- und Gastronomiebereich.

Modellhaft ist das durchgängige und nachhaltige Inklusions-Konzept: Unter Berücksichtigung der sportwissenschaftlichen und sportmedizinischen Forschungsergebnisse der Universität Paderborn, einem Partner des Projektes, sind alle Sportarten so ausgewählt, dass sie von Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam gut ausgeübt werden können. Die erfolgreiche Arbeit der seit mehr als 10 Jahren bestehenden Golfakademie mit Schlaganfallgruppen und Menschen mit unterschiedlichen Förderhintergründen soll in dem Projekt fortgeführt und neben dem Golfsport auf weitere Sportarten übertragen werden.

Das gesamte Haxterpark-Projekt mit dem Umbau der Hofstelle und dem Neubau eines 18-Loch Golfplatzes wird abschnittsweise umgesetzt. Begonnen wurde mit dem Neubau des 18-Loch Golfplatzes und dem Umbau von 3 Scheunen der Hofstelle zum Gastronomie- und Servicebereich. Ab Herbst 2011 soll der Platz beispielbar sein. Nutzer der Anlage wird u. a. der Universitäts-Golfclub Paderborn mit seinen rund 780 Mitgliedern sein. Die Grünpflege und die Unterhaltung der Sportanlagen werden von einer neu gegründeten gemeinnützigen Gesellschaft, der Haxterpark GmbH, übernommen, die bereits im ersten Bauabschnitt 16 Mitarbeiter mit Behinderung und langfristig bis zu 60 Mitarbeiter beschäftigen wird.

Zum „Mitdenken“ und „Mitarbeiten“ bei der weiteren Umsetzung des Projektes sind Alumni, Studierende und Lehrende aller Fachrichtungen der Universität herzlich eingeladen.

Vergünstigungen für Alumni

Die Golfakademie bietet die richtigen Voraussetzungen für einen guten Start in den Golfsport. Mitglieder von Alumni Paderborn erhalten die Angebote „Green-Fee“ und „Driving Range“ zu Studierendenkonditionen.

Spatenstich für das Haxterpark-Projekt: Nach einer 4-jährigen Planungs- und Vorbereitungsphase wurde am 22. Juli 2010 der Startschuss für das integrative Sport- und Freizeitprojekt gegeben. Beim Beginn der ersten Baumaßnahme machten viele mit. Helmut Böhmer, hier im braunen Shirt rechts neben Paderborns Bürgermeister Heinz Paus, freute sich, dass es nun endlich losgeht.



Hochschulsport Paderborn



Wir bewegen kluge Köpfe

Der Paderborner Hochschulsport bietet Studierenden und Mitarbeitenden der Uni ein umfassendes Sport- und Gesundheitsangebot auf hohem Niveau. Bescheinigt wird dies dem Hochschulsport durch einen Spitzenplatz im CHE-Ranking 2010 zum deutschen Hochschulsport.

Zahlen sagen es noch deutlicher: Mit ca. 6.500 Teilnehmern pro Woche, 77 Sportarten, 480 Wochenstunden Sport und 248 Mitarbeitern ist der Hochschulsport Bestandteil der Image- und Profilbildung der Hochschule. Er leistet schon heute eine unverzichtbare kommunikative und integrative Funktion an der Hochschule. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Hunderte von Übungsleiterinnen und Übungsleitern erwerben über ihre Teilnahme und aktive Mitgestaltung wichtige lebens- und berufsqualifizierende Fähigkeiten, heute oft auch „Soft Skills“ genannt.

Der Hochschulsport Pausenexpress – die aktive Bewegungspause direkt am Arbeitsplatz

Seit dem Sommersemester 2010 bietet der Hochschulsport Paderborn einen Pausenexpress für Mitarbeitende der Universität an. Der Pausenexpress ist ein kurzes jedoch effektives Sportangebot direkt am Arbeitsplatz. Unter Anleitung von qualifizierten Trainern nutzen bereits 68 Bürogemeinschaften die Möglichkeit, nach etwa 15 Minuten Dehnungs-, Kräftigungs- und Mobilisationsübungen mit Schwung wieder an den Schreibtisch zu gehen. Diese individuell angepassten Übungen sollen die Gesundheit am Arbeitsplatz fördern und darüber hinaus helfen, vom stressigen Arbeitsalltag abzuschalten und eine aktive Entspannung zu erfahren.

Vergünstigungen für Alumni

Mitglieder von Alumni Paderborn und der dem Dachverband angehörenden Ehemaligen-Vereine der Universität können das Angebot des Hochschulsports zu Sonderkonditionen nutzen. So können die Alumni auch nach ihrem Studium „ihren“ Sport weiter betreiben. Dazu Infos im Netz: http://unisport.upb.de/sportarten/aktueller_zeitraum/_sportticket_alumni.html

Infos und Kontakt

Leitung
Dieter Thiele

Anschrift
Hochschulsport Paderborn
MEo.215
Warburger Straße 100
33098 Paderborn

Telefon
05251 - 60 2456

E-Mail
uni-sport@zv.upb.de

Internet
<http://unisport.upb.de>



Gesundheits-Trainingszentrum



Fotos: Hochschulsport Paderborn

Universitätsgesellschaft Paderborn e. V.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl
345 Personen

Gründung
1984

Vorstand
Prof. Dr. Steffen Gronemeyer
Barbara Tigges-Mettenmeier
Dr. Friedrich-Michael Keine
Wolfgang Walter

Ansprechpartnerin
Alexandra Dickhoff

Anschrift
Universitätsgesellschaft Paderborn
A3.226
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

Telefon
05251 - 60 2201

Fax
05251 - 60 4380

E-Mail
Universitaetsgesellschaft@ubp.de

Internet
[www.upb.de/universitaet/
universitaetsgesellschaft/](http://www.upb.de/universitaet/universitaetsgesellschaft/)

Ziele der Universitätsgesellschaft

Die Universitätsgesellschaft ist der Verein der Freunde und Förderer der Universität Paderborn. Ziel des Vereins ist es, die Universität zu fördern, ein Anwalt und Mittler zwischen Hochschule, Bevölkerung und Institutionen zu sein sowie der Studentenschaft ideelle und materielle Hilfe zu leisten. Mittlerweile setzen sich mehrere hundert Mitglieder, darunter eine große Anzahl von Firmen und Institutionen dafür ein, dieses Ziel zum Wohle der Universität und der Region zu erreichen. Ihre besonderen Anliegen sind dabei

- die Förderung von Forschung und Lehre,
- die Förderung außergewöhnlicher Leistungen,
- die Förderung der internationalen Zusammenarbeit,
- die Pflege der Beziehung zwischen Universität, Bevölkerung und Wirtschaft, insbesondere auch im kulturellen Bereich.

Die Mitglieder tragen so zur Zukunftssicherung bei und erfahren durch die Teilnahme am Universitätsleben eine persönliche Bereicherung. Mitglieder der Universitätsgesellschaft sind natürliche oder juristische Personen des öffentlichen oder des privaten Rechts sowie Firmen und Gesellschaften. Mitglieder erhalten die Paderborner Universitätszeitschrift puz und das ForschungsForum Paderborn und nehmen an Vorträgen und musikalischen Veranstaltungen in der Universität teil.

Förderung von universitären Projekten

Die Universitätsgesellschaft hat im Jahr 2010 u. a. folgende Projekte finanziell gefördert:

- Förderung des Hochschulorchesters, der Big Band, des Bläserkreises und des Kammermusikensembles,
- Förderpreise für außergewöhnliche Leistungen in Abschluss- und Doktorarbeiten,
- Druckkostenzuschüsse für Veröffentlichungen aus der Universität,
- Zuschüsse für Veranstaltungen der Fakultäten und Institute.

Die Universitätsgesellschaft Paderborn vergibt Förderpreise für außergewöhnliche Leistungen in Abschluss- und Doktorarbeiten auf dem Neujahrsempfang der Universität am 17. Januar 2011 im Audimax: Dr. rer. nat. Stephan Blankenburg, Hans Schmale, Christian Ikenmeyer, Friederike Jörke (v. l.), Jochen Manegold (4. v. r.), Rodi Yousuf (3. v. r.) und Nubia Aileen Reuter wurden von Prof. Dr. Wilhelm Schäfer (5. v. l.), Prof. Dr. Steffen Gronemeyer (m.) sowie Prof. Dr. Bernd Frick (2. v. r.) ausgezeichnet.



Foto: Mark Heinemann

UniConsult als Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft

Die Transferstelle der Universität Paderborn versteht sich als Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft. Kooperationsanfragen aus der Wirtschaft werden zielgerichtet an Wissenschaftler der Hochschule herangetragen, um gemeinsame Problemlösungen zu erarbeiten. Umgekehrt werden Forschungsergebnisse insbesondere in kleine und mittelständische Unternehmen im Raum Ostwestfalen-Lippe transferiert.

Das Leistungsportfolio im Bereich des Technologietransfers teilt sich in die folgenden Bereiche auf:

- Transfer & Innovation
- Erfindungen & Patente
- Career-Service
- Existenzgründung

Warum UniConsult die Alumni-Aktivitäten der Universität unterstützt

Als Schnittstelle zwischen Wirtschaft und Wissenschaft machen wir täglich die Erfahrung, wie wichtig ein funktionierendes Alumni-Netzwerk für die Hochschule ist. Ein großer Anteil der Forschungsk Kooperationen und der daraus resultierenden Drittmiteinnahmen entstehen auf Basis von persönlichen Kontakten Ehemaliger zu ihrer Heimatuniversität.

Der zu UniConsult gehörende Career-Service unterstützt Studierende bei der Suche nach einem Arbeitsplatz und vermittelt Praktika im In- und Ausland. Die Vernetzung mit Ehemaligen ermöglicht dem Career-Service, insbesondere den Kontakt zu regionalen Unternehmen zu intensivieren. Damit eröffnen sich neue Karriereperspektiven für die Studierenden. Gemeinsam mit der Wirtschaft werden so Fachkräfte an die Region gebunden. Denn die Wissenschaft braucht die Wirtschaft, um Forschung und Lehre auf hohem Niveau betreiben zu können; umgekehrt braucht jedoch auch die Wirtschaft die Wissenschaft, damit Innovationen realisiert werden können und gut ausgebildete Fachkräfte verfügbar sind.

Ostwestfalen-Lippe kann es sich nicht leisten, den Anschluss zu verlieren. Daher unterstützen wir die Alumni-Aktivitäten, denn unsere Ehemaligen schaffen den Anschluss!



Am 26.01.2010 verlieh die Universität Paderborn das Qualitätslabel „Unternehmensgründung“ an fünf universitäre Ausgründungen.

Tonia Zahn (MitMensch GmbH) und Alexander Schön (UniConsult) mit den Teilnehmern des Business Update 2010 im Smart Home Paderborn.



Fotos: UniConsult

Infos und Kontakt

Ansprechpartner
Prof. Bernd Seel
Leiter UniConsult

Anschrift
Warburgerstr. 100
33098 Paderborn

Telefon
05251 - 60 2804

Fax
05251 - 60 2077

E-Mail
transfer@uni-paderborn.de

Internet
www.upb.de/wirtschaft

UniConsult – Leistungen für Ehemalige

Als Servicepartner von Alumni Paderborn bieten wir Ehemaligen der Universität folgende Leistungen an:

- Service für Existenzgründer wie z. B. eine umfassende Beratung zu Förderprogrammen für Hochschulabsolventen.
- Vermittlung von Kooperationen zwischen Lehrstühlen und wissenschaftlichen Institutionen.
- Weiterbildungsveranstaltungen wie z. B. das Kompetenzseminar „Business Update“.
- Organisation von Unternehmenspräsentationen und Vorträgen.
- EYE on IT – European Young Entrepreneurs on Information Technology ist ein von der EU initiiertes und gefördertes Projekt, bei dem Absolventen der Universität Paderborn Einblicke in ausländische Wirtschaftsmärkte sowie kulturelle und organisatorische Unterschiede bekommen: www.upb.de/gruenden.
- ITpreneurship: Projekt zur Vernetzung von Unternehmen und potenziellen Gründern mit dem Ziel, ungenutztes Ideen-Potenzial in Unternehmen durch die effiziente Kombination der Ressourcen von Unternehmern, Hochschulgründern und der Institution Hochschule zu nutzen: www.itpreneurship.de.
- Qualitätslabel für Unternehmensgründungen: Über 1.000 Absolventen haben sich in den zurückliegenden Jahren selbstständig gemacht und kooperieren vielfach eng mit der Hochschule. Um die Bindung zur Universität Paderborn zu erhöhen, können sich diese Alumni-Gründer für das Label „Unternehmensgründung aus der Universität Paderborn“ bewerben: www.upb.de/gruenden.
- Career-Service – Jobportal im Netz unter www.upb.de/jobportal: Die Karriereförderung der Studierenden und Absolventen durch gezielte Maßnahmen und Angebote gewinnt an Bedeutung. Kontakt zum potenziellen Nachwuchs schafft das Jobportal des bei UniConsult angesiedelten Career-Service. Studierende können nach Praktika, Diplomarbeiten in Unternehmen sowie Stellenangeboten suchen.
- Workshops und Semesterbegleitende Vorlesungsreihen zu Themen rund um Karriere, Berufseinstieg, Soft-Skills und Unternehmensgründung.
 - Die XING-Gruppe „Universität Paderborn: Technologietransfer, Karriere und Unternehmensgründung“ hat inzwischen über 2.000 Mitglieder. Hierdurch werden Studierende, Wissenschaftler, Unternehmer und Führungskräfte virtuell miteinander vernetzt und es wird eine Schnittstelle zur Universität Paderborn geschaffen. Ein weiteres Ziel ist die Unterstützung des Technologie- und Wissenstransfers in beide Richtungen: www.xing.com/net/upbexist.
 - Das open entrepreneur-lab, kurz open e-lab, verfolgt unter dem Leitsatz „erfolgreich gründen“ einen ganzheitlichen Ansatz, technologie- und wissensbasierte Neugründungen in allen relevanten Bereichen zu unterstützen. Das Portfolio umfasst Maßnahmen und Instrumente, durch die Gründungsinteressierte das notwendige Rüstzeug für innovative Neugründungen erhalten, denn gerade in der Start- und Wachstumsphase ist die richtige Unterstützung entscheidend: www.open-e-lab.de.



Foto: Frauke Döll

Wilfried Wascher überreichte stellvertretend für das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie die Urkunde des European Enterprise Awards an Prof. Bernd Seel, Leiter der Technologietransferstelle UniConsult.

Zentrum für Informations- und Medientechnologien (IMT)

IMT:
Zentrum für Informations- und Medientechnologien

Service rund um die Informations- und Medientechnologien

Jeder Studierende, Hochschulmitarbeiter, Gasthörer und Gastprofessor der Universität Paderborn hat die Möglichkeit, umfangreiche Service-Leistungen des Zentrums für Informations- und Medientechnologien (IMT) zu nutzen. Das Angebot reicht von A wie „Ausleihen von mobilen technischen Geräten“ bis Z wie „Zentrale Datenspeicherung“.

Der Großteil der Studierenden richtet sich eine E-Mail-Adresse ein und nutzt u. a. folgende Möglichkeiten:

- zentrales Benutzerkonto (Uni-Account) zur Anmeldung an hochschulweiten Diensten wie PAUL oder koaLA,
- zentrale IT-Dienste (E-Mail, Funknetz, Webserver, Datensicherung etc.),
- Verleih von medientechnischen Geräten (Fernseher, Beamer, Kameras etc.),
- Beratung und Support zu Medieneinsatz und -produktion,
- Beratung und Support bei IT-Problemen und Sicherheitsfragen,
- Softwarelizenzen, Handbücher,
- Schulungen u. v. m.

E-Mail-Versand an Absolventen

Seit dem Jahr 2007 verschickt Alumni Paderborn in Kooperation mit dem IMT Informationen an exmatrikulierte Studierende. Kurz nach Beendigung des Studiums und noch einmal nach zwölf Monaten erhalten Ehemalige jeweils eine E-Mail mit Informationen zu den Ehemaligen-Vereinen, die sie bei Interesse kontaktieren können.

Darüber hinaus betreibt das IMT die Webseiten des Vereins unter <http://alumni.uni-paderborn.de/> und steht Alumni Paderborn mit Rat und Tat zur Seite.

Mehr Informationen erhalten Sie im Netz unter: <http://imt.uni-paderborn.de/>

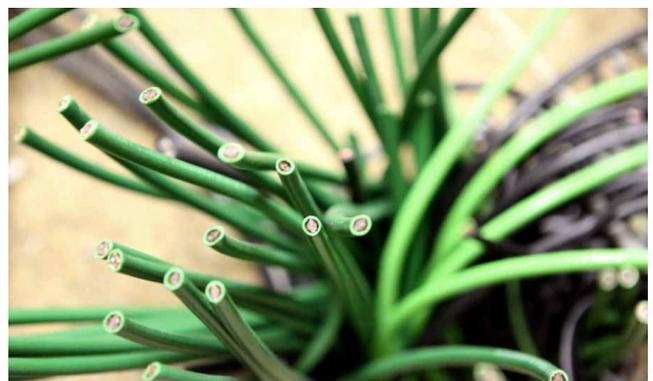


Foto: Helga Tebbe-Dietrich

Fotos: Adelheid Rutenburg

Das IMT bietet Service rund um die Informations- und Medientechnologien an der Universität Paderborn u. a. auch für Alumni Paderborn an.

Das Alumni-Jahr

Januar

16. Januar 2010 | Ehemalige der Ingenieurschule Paderborn besuchten die Universität 40 Jahre nach Studienende

1970 hatten Franz Düpmann und seine ehemaligen Kommilitonen an der Ingenieurschule Paderborn, einer Vorläuferinstitution der heutigen Universität, ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. Anlässlich ihres 40-jährigen Jubiläums trafen sich nun 11 Ehemalige und nahmen an einer Führung über den Campus und am traditionellen Neujahrsempfang der Universität teil.

„Damals gab es die Universität ja noch nicht. Wir studierten in Gebäuden, die über die Stadt verstreut lagen“, erinnerten sich die Teilnehmer. 1963 wurde die Ingenieurschule in Paderborn gegründet, in der die Teilnehmer des Rundgangs auf Berufstätigkeiten im Bereich Maschinenbau, der Verfahrens- und Elektrotechnik vorbereitet wurden. Nach dem erfolgreichen Examen 1970 arbeiteten sie dann in Unternehmen in ganz Deutschland, einige auch in der Wissenschaft als Professoren. Jetzt kurz vor der Pensionierung trafen sich die ehemaligen Kommilitonen und blickten gemeinsam auf die Studienzeit in Paderborn zurück.

17. Januar 2010 | 34. Neujahrsempfang der Universität – Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch: „Selten waren die Chancen besser, um nach vorne zu kommen.“

„2009 war für die Universität Paderborn ein schwieriges, manchmal ein holpriges, in der Summe aber eines der erfolgreichsten Jahre in ihrer knapp 38-jährigen Geschichte.“ Prof. Dr. Nikolaus Risch, Präsident der Universität Paderborn, blickte zu Beginn seiner Ansprache zum 34. Neujahrsempfang der Hochschule vor zahlreichen Gästen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik durchaus mit Stolz auf das vergangene Jahr zurück.

Traditionell fanden im Rahmen des Neujahrsempfangs die Preisverleihungen statt. Dabei überreichte Prof. Dr. Wilhelm Schäfer, Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs, den Preis des Präsidiums für ausgezeichnete Dissertationen. Aus den Händen des Vorsitzenden der Universitätsgesellschaft, Prof. Dr. Steffen Gronemeyer, erhielten vier Absolventinnen und Absolventen den Preis der Universitätsgesellschaft Paderborn für herausragende Abschlussarbeiten und den Preis der Universitätsgesellschaft an einen ausländischen Studierenden. Die Auszeichnung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) überreichte Prof. Dr. Bernd Frick, Vizepräsident für Planung, Finanzen und Internationale Beziehungen.



Foto: Alexandra Dickhoff

Alumni im G-Hörsaal der Universität: Vor 40 Jahren haben Franz Düpmann (obere Reihe, 1. v. r.) und 10 Kommilitonen ihr Studium an der Ingenieurschule Paderborn, einer Vorläuferinstitution der heutigen Universität, beendet. Aus diesem Anlass trafen sie sich wieder in Paderborn und nahmen an einer Campus-Führung und am traditionellen Neujahrsempfang der Universität teil.



Foto: Mark Heinemann

Das Präsidium der Universität, die Universitätsgesellschaft Paderborn und der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) vergeben Förderpreise für außergewöhnliche Leistungen auf dem Neujahrsempfang der Universität am 17. Januar 2011 im Audimax: Dr. rer. nat. Stephan Blankenburg, Hans Schmale, Christian Ikenmeyer, Friederike Jörke (v. l.), Jochen Manegold (4. v. r.), Rodi Yousuf (3. v. r.) und Nubia Aileen Reuter wurden von Prof. Dr. Wilhelm Schäfer (5. v. l.), Prof. Dr. Steffen Gronemeyer (m.) sowie Prof. Dr. Bernd Frick (2. v. r.) ausgezeichnet.

Das Alumni-Jahr

März

16. März 2010 | 10. NRW-Austauschforum „Alumni Arbeit im Trend – Alumni-Portale und Soziale Netzwerke“ an der Universität Siegen

Zweimal im Jahr treffen sich die Mitarbeiter der Alumni-Vereine und -Referate an Hochschulen in Nordrhein-Westfalen zu einem Erfahrungsaustausch. Mittlerweile gehört das NRW-Austauschforum zum festen Bestandteil der Arbeit des Verbands der Alumni-Organisationen im deutschsprachigen Raum, alumni-clubs.net. Für die Uni Paderborn nahm Alexandra Dickhoff an dem Treffen teil.

Das zehnte Austauschforum fand auf Einladung des Alumni-Verbands der Universität Siegen zum Thema „Alumni-Arbeit im Trend – Alumni Portale und Soziale Netzwerke“ statt. Anhand von unterschiedlichen Praxisbeispielen, die von fünf Alumni-Vertretern der NRW-Hochschulen vorgestellt wurden, erhielten die Teilnehmer einen umfassenden Einblick zu dem Thema „Hochschuleigenes Netzwerk und/oder Einsatz und Nutzen von Web 2.0/Social Media“. Die Beispiele reichten von Hochschul-Alumni-Portalen über XING, LinkedIn, Facebook und Twitter. Alexandra Dickhoff stellte die Möglichkeiten der Information, Kommunikation und Vernetzung im Alumni-Portal der Hochschule vor.



Foto: Alexandra Dickhoff

Die Alumni-Manager der Hochschulen in NRW tauschten sich auf Einladung der Universität Siegen zum Thema „Alumni-Arbeit im Trend – Alumni-Portale und Soziale Netzwerke“ aus.

31. März 2010 | Ehemaligenverein Alumni Chemie investiert aktiv in Bildung – Absolventen der Universität kaufen symbolische „Lee(h)rsthühle“

Mit dem Kauf von zwei „Lee(h)rsthühlen“ für den multifunktionalen Hörsaal G unterstützt der Ehemaligenverein Alumni Chemie Paderborn e. V. aktiv die Universität und hilft u. a. die Qualität von Lehre und Studium weiter zu verbessern. „Wir wollen ein Zeichen setzen, dass sich Alumni gerade nach dem Erreichen eines qualifizierenden Abschlusses an der Universität Paderborn weiterhin für die Studierenden und ihre Alma Mater einsetzen können“, so die Vereinsvorstände Dr. Hans Egold und Dr. Mike Bobert.

Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch zeigte sich hocheifrig über diesen Einsatz und hofft auf vielfältige Nachahmer. Der Verein wird künftig mit einer Plakette an den Stühlen und mit dem Logo des Vereins an der Tafel der Förderer des Hörsaals G zu sehen sein.



Foto: Universität paderborn

Dr. Mike Bobert und Dr. Hans Egold (Vorstand Alumni Chemie e. V.), Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch und Christoph Schön (Hochschulnetzwerk und Fundraising) (v. l.).

Das Alumni-Jahr Mai

7. bis 9. Mai 2010 | 15. alumni-clubs.net-Konferenz an der Freien Universität Berlin

Über 230 haupt- und ehrenamtliche Organisatoren der Alumni-Netzwerke an den Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz trafen sich anlässlich der 15. alumni-clubs.net Konferenz zu ihrem jährlichen Erfahrungsaustausch in Berlin.

Arend Oetker, Alumnus der Freien Universität, eröffnete die Konferenz: „Die Freie Universität ist ein Ort, an den ich gerne zurückkehre. Ich engagiere mich gern im Förderverein dieser hervorragenden Universität“, so der Unternehmer und Präsident des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft zu den Teilnehmern der Konferenz. „Aber Alumni-Arbeit ist nur dann erfolgreich, wenn sich die Absolventen gerne an ihre Alma Mater erinnern“, sagte Oetker. Da diese positive Erinnerung, das „Gefühl von Heimat“, während der Studentenzzeit entstehe, müsse Alumni-Arbeit mit der Einschreibung beginnen.

Neben rund 30 Workshops, Vorträgen und Round-Tables zu den Themen Career-Service, Fundraising und Marketing – immer mit Fokus auf die Alumni-Arbeit – gab es auch genügend Möglichkeiten für den persönlichen Erfahrungsaustausch. Einer der Höhepunkte der Konferenz war die Vergabe des ersten Alumni-Preises „Premium D-A-CH“ mit dem Schwerpunkt „Mitgliedergewinnung“ an die Universität Passau.

Noch aber zeichnet sich kein Königsweg der erfolgreichen Alumni-Arbeit ab. Wie vielfältig die Formen sind – von ehrenamtlich geführten selbstständigen Vereinen über Stabsstellen in der Hochschulleitung bis hin zu Vereinen einer Hochschule –, beweisen die 220 Mitglieder von alumniclubs.net.



Über 230 haupt- und ehrenamtliche Alumni-Manager aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Großbritannien trafen sich in Berlin zur 15. alumni-clubs.net-Konferenz. Im Vordergrund der Konferenz stand der fachliche Austausch zu den Themen Career-Service, Fundraising und Marketing – immer mit Fokus auf die Alumni-Arbeit.

Fotos: campushunter.de

Das Alumni-Jahr Mai

11. Mai 2010 | Viertes Emeriti-Treffen der Universität bot wissenschaftliche Perspektiven auf die Welt der digitalen Computerspiele

Zum vierten Mal fand das Emeriti-Treffen der ehemaligen Professoren der Universität Paderborn statt. 35 Emeriti folgten der Einladung des Ehemaligenvereins. Diese Treffen fördern nicht nur die Identifikation mit ihrer Lehr- und Forschungsstätte über die aktive Zeit hinaus, sondern würdigen auch die Bedeutung der ehemaligen Professorinnen und Professoren für den Aufbau und die Entwicklung der Hochschule. Sie bieten darüber hinaus eine gute Möglichkeit, sich über Neuerungen in der Universität zu informieren.

So vermittelte Jörg Müller-Lietzkow, Professor für Medienorganisation und Mediensysteme an der Universität, den Teilnehmern in seinem Vortrag eine differenzierte Sicht auf das Thema digitale Spiele im Spannungsfeld Gesellschaft, Kultur, Technologie und Ökonomie.

Begrüßt wurden die Teilnehmer von Prof. Dr. Peter Freese, den ersten Vorsitzenden von Alumni Paderborn. Er rief die ehemaligen Dozenten auf, sich auch weiterhin aktiv an der Entwicklung der Hochschule zu beteiligen. Prof. Dr. Bernd Frick, Vizepräsident für Vizepräsident für Planung, Finanzen und Internationale Beziehungen, begrüßte die Emeriti im Namen der Hochschulleitung. Tibor Werner Szolnoki, Pressesprecher der Hochschule und Vorstandsmitglied von Alumni Paderborn, gab anschließend einen allgemeinen Überblick über aktuelle Entwicklungen der vergangenen Monate an der Uni.

Insgesamt sind etwa 196 ehemalige Professorinnen und Professoren bei Alumni Paderborn erfasst. Der Großteil der Emeriti wohnt weiterhin in Stadt und Region.



Fotos: Jan Aulenberg



Die Teilnehmer des vierten Emeriti-Treffens der Universität am 11.5.2010: 35 ehemalige Professoren trafen sich in der Universität. Die regelmäßig zwei Mal im Jahr stattfindenden Treffen bieten eine gute Möglichkeit, sich über Neuerungen in der Universität zu informieren und Kollegen wiederzusehen.

Das Alumni-Jahr Juli

3. Juli 2010 | DS&OR Forum zum 3. Mal erfolgreich – Den Alumni des DS&OR Labs wurde ein interessantes Programm aus Forschung und Praxis geboten

Rund 50 Teilnehmer folgten der Einladung des DS&OR Cluster und informierten sich bei Vorträgen über aktuelle Entwicklungen rund um das Cluster.

Das DS&OR Cluster ist das Netzwerk zwischen dem DS&OR Lab Lehrstuhl von Prof. Dr. Leena Suhl und den Unternehmen myconsult GmbH, ORconomy GmbH sowie der Absolventenvereinigung DS&OR Alumni e. V. Ziel des Clusters ist der Aufbau und die Weiterentwicklung eines Expertennetzwerks, das zusammen Lösungen aus dem Bereich der Wirtschaftsinformatik entwickelt.

Getreu dem Motto des Clusters „Einzelstark – zusammen unschlagbar“ wurde im Anschluss an das Forum die deutsche Nationalmannschaft im Rahmen des traditionellen Grillfestes im Haxtergrund beim gemeinsamen Cluster-Viewing erfolgreich angefeuert.

4. Juli 2010 | Tag der offenen Tür an der Universität mit informativen Angeboten für Ehemalige

Viele tausend Besucher, die Presse tippte auf über 10.000, darunter viele Studieninteressierte, Familien mit Kindern und auch Ehemalige, fanden den Weg zum Tag der offenen Tür der Universität. Die Gäste nutzten die Gelegenheit, über zahlreiche und vielfältige Veranstaltungen die Hochschule kennenzulernen. Mit einer leichten Abkühlung spielte auch das Wetter mit und die Gäste konnten einen rundum angenehmen Sonntag verbringen. Besonderen Anklang fanden die Angebote zur Studieninformation sowie die vielen interaktiven Angebote zum Mitmachen – Uni zum Anfassen war hier das Motto.

Zahlreiche Ehemalige und Interessierte nutzten die Angebote von Alumni Paderborn, um z. B. alte Erinnerungen mit Motiven aus 40 Jahren Universitätsgeschichte aufleben zu lassen und im Rahmen von vier Führungen über den Campus Wissenswertes zur Entwicklung der Hochschule zu erfahren und die Uni (wieder) zu entdecken. Die Kinderführung „Universi...was?“ entwickelte sich dann am Nachmittag zu einem Renner. 17 Kinder erkundeten die Universität, saßen Probe im ehemals größten Hörsaal C1 der Uni, schauten sich in der Bibliothek und in der Mensa um. Den Abschluss bildete der Besuch des chemischen Experimentalvortrages mit spannenden Versuchen zum Thema Feuer und Flamme.



Foto: DS&OR Alumni

Mitglieder des DS&OR Clusters (v. l.): Dipl.-Wirt.-Inf. Kostja Siefen (Daimler AG), Katrin Klaas (myconsult GmbH), Dr. Volker Bastert (Steuerberatung Dr. Bastert & Kollegen), Ann Katrin Schade (myconsult GmbH), Kerstin Husemann (DS&OR Alumni e. V.), Dr. Thomas Sillekens (DS&OR Alumni e. V.), Prof. Dr. Leena Suhl (DS&OR Lab), Dr. Markus Toschläger (myconsult GmbH), Dr. Yvonne Groening (myconsult GmbH) (v. l.).



Fotos: Jan Aulenberg

Feuer und Flamme für die Universität am Tag der offenen Tür: Der Ehemaligenverein Alumni Paderborn ließ mit Fotomotiven aus 40 Jahren Universität Erinnerungen wach werden (Foto oben). Die Kinderführung (Foto unten) bot „zukünftigen Studierenden“ Wissenswertes rund um die Universität.

Das Alumni-Jahr

Juli

16. Juli 2010 | Die Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik verabschiedet Absolventinnen und Absolventen

Gemeinsam mit rund 500 Gästen feierte die Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik ihren „Tag der Fakultät“ im Auditorium maximum der Universität Paderborn. Neben der Festrede von Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. Wolfgang Wahlster vom Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH gehörte die Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen zu den Höhepunkten der Veranstaltung.

„Unsere Fakultät kann jedes Jahr mit Stolz auf ihre rund 400 Absolventinnen und Absolventen blicken. Dank unserer hervorragenden Lehre ist es auch in diesem Jahr wieder gelungen, sie auf ihren Einstieg in den Beruf bestens vorzubereiten. Ich gratuliere Ihnen zu Ihren erbrachten Leistungen“, so Prof. Dr. Franz Josef Rammig, Dekan der Fakultät, in seinen einleitenden Worten.

Prof. Dr. Wilhelm Schäfer, Vizepräsident für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs der Universität Paderborn, überbrachte die Glückwünsche des Präsidiums und ermutigte die Absolventen, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen: „Die Fakultät gehört zu den forschungsstärksten der Universität Paderborn und ist an fast jedem großen Projekt der Hochschule beteiligt. Sie haben eine hervorragende Ausbildung genossen, die Welt steht Ihnen offen. Machen Sie etwas daraus und bleiben Sie der Universität Paderborn verbunden.“

Marc Ebmeyer und Kim Czesna verabschiedeten im Anschluss die Fachschaftsaktiven, Dirk Pommerenke warb für die Ehemaligenvereinigungen und hoffte, den „einen oder anderen dort wiederzusehen“.



Foto: Mark Heinemann

Die Absolventinnen und Absolventen der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik.

23. Juli 2010 | Lehramtsabsolventinnen und -absolventen des Ersten Staatsexamens feierlich verabschiedet

354 Lehramtsstudierende der Universität Paderborn haben ihr Studium mit der Prüfung zum Ersten Staatsexamen im Sommersemester 2010 erfolgreich absolviert. Im voll besetzten Audimax wurden sie vom Paderborner Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ), vom Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehramt an Schulen und vom Fachschaftsrat Lehramt verabschiedet.

Vizepräsidentin Prof. Dr. Dorothee Meister gratulierte ihnen zu ihrem Erfolg und überreichte gemeinsam mit dem Direktor des PLAZ, Prof. Dr. Bardo Herzig, und Prüfungsamtsleiter Hans-Peter Rosenthal die Zeugnisse.

Neben der Zeugnisübergabe stellt die Preisverleihung traditionell einen Höhepunkt der akademischen Feier dar. Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Freese, Vorstandsmitglied der Ehemaligenvereinigung PLAZEF, überreichte die von der UNITY AG gesponserten Auszeichnungen: Amani Kassem freute sich über einen PLAZEF-Preis in Höhe von 500 Euro, den sie für ihre von Prof. Dr. Nicole Marx betreute Staatsarbeit zum Thema „Sprach(stands)diagnostik in Deutsch als Zweitsprache. Ein empirischer Vergleich unterschiedlicher Instrumente für die Sekundarstufe 1“ erhielt. Ein weiterer Preis in gleicher Höhe wurde an Katharina Lappe für ihre Arbeit mit dem Titel „Die französische Lehrerausbildung im Zeichen aktueller Reformen“ verliehen, die sie bei Prof. Dr. Ingrid Galster verfasste.



Foto: Tanja Heggen

Die Absolventinnen und Absolventen des Sommersemesters 2010: 354 Lehramtsstudierende der Universität Paderborn haben ihr Studium mit der Prüfung zum Ersten Staatsexamen im Sommersemester 2010 erfolgreich absolviert.

Das Alumni-Jahr Oktober

8. Oktober 2010 | 4. Fakultätstag der Kulturwissenschaften der Universität Paderborn: 100 Absolventen und Absolventinnen feierlich in einen neuen Lebensabschnitt entlassen

Die Fakultät für Kulturwissenschaften feierte gemeinsam mit etwa 500 Gästen ihren „Tag der Fakultät“ im Auditorium maximum. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand die Verabschiedung der 100 Absolventinnen und Absolventen aller Bachelor-, Master-, Diplom- und Magisterstudiengänge des akademischen Jahres 2009/2010. Die Gratulationen richteten sich außerdem an Promovenden und Habilitanden aus den kulturwissenschaftlichen Fachbereichen, die ihre Arbeit im Laufe der beiden vergangenen Semester erfolgreich abgeschlossen haben.

„Ich hoffe, dass Sie an der Uni Paderborn eine Zeit erlebt haben, an die Sie sich gern zurückerinnern werden“, leitete Prof. Dr. Volker Peckhaus seinen traditionellen „Bericht des Dekans“ ein.

Geehrt: Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese (l.) erhielt für sein Lebenswerk den Preis der Fachschaften. Mit ihm freuen sich Thomas Köster, Prof. Dr. Volker Peckhaus und Sergio Vela.

Mit viel Applaus wurden auch die Grußworte des ersten Vorsitzenden von Alumni Paderborn, Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese, bedacht, der sich bewusst nicht damit begnügte, vor den „frisch gebackenen Ehemaligen“ die Werbetrommel für den Ehemaligenverein zu rühren: In einer überaus anschaulichen, bildgewaltigen Rede machte er deutlich, dass ein zentrales Anliegen der Universität – und insbesondere der Kulturwissenschaften – darin bestehen müsse, „Menschen mit der Fähigkeit zum Perspektivenwechsel“ auszubilden.



Fotos: Adelheid Rutenburg

Erfolgreiche Abschlussfeier der Fakultät für Kulturwissenschaften: Der Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften, Prof. Dr. Volker Peckhaus (3. v. l.), freut sich mit den Absolventinnen und Absolventen des akademischen Jahres 2009/2010.

Das Alumni-Jahr Oktober

16. Oktober 2010 | Die Fakultät für Maschinenbau verabschiedet 251 Absolventen, 23 Doktoren und 24 Absolventen der chinesischen Partneruniversität Qingdao

Im Rahmen der Absolventenfeier im voll besetzten Auditorium maximum erhielten die Absolventen der Studiengänge Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen ihre Abschlussurkunden.

Prof. Dr.-Ing. Detmar Zimmer, Dekan der Fakultät, betonte: „Freuen Sie sich auf die Chancen, die sich Ihnen nun eröffnen, und schrecken Sie nicht vor Krisen zurück. Mit Ihrem Studium haben Sie sich das Rüstzeug erarbeitet, Krisen zu meistern.“ Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier, Vorsitzender des Prüfungsausschusses der Wirtschaftsingenieure: „Der Wirtschaftsingenieur erzielt über Innovationen Wertschöpfung und Arbeitsplätze“. „Ich wünsche Ihnen reichlich Fortune für Ihren weiteren Weg. Wir brauchen Sie und Ihr Wissen.“

Über 450 Ballgäste füllten dann am Abend anlässlich des „Balls der Fakultät“ den großen Saal des Bürgerhauses Schloß Neuhaus. Hochbetrieb herrschte bis in die frühen Morgenstunden auf der Tanzfläche. Unterstützt wurde die Veranstaltung u. a. vom Ehemaligenverein Palumwi e. V.



Die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen der Fakultät für Maschinenbau.

Foto: Heiko Appelbaum

Das Alumni-Jahr Oktober

4., 5. und 6. Oktober 2010 | Erstsemesterbegrüßung der Universität Paderborn an drei Tagen im Audimax

An insgesamt drei Tagen hieß die Universität Paderborn wieder ihre Erstsemester willkommen. Aufgeteilt nach Fakultäten wurden die neuen Studentinnen und Studenten von Vertretern der Hochschule, der Stadt Paderborn, des Studentenwerks und der Studierendenschaft im Auditorium maximum der Universität begrüßt.

Die mittlerweile zur Tradition gewordene Erstsemesterbegrüßung sei ihm sehr wichtig, um bei den Studierenden von Beginn an ein Gefühl der Verbundenheit mit „ihrer“ Universität zu erzeugen, betonte Universitätspräsident Prof. Dr. Nikolaus Risch. „Ich kann Sie nur ermutigen, über den Tellerrand des eigenen Fachs hinauszuschauen und das vielfältige Angebot Ihres akademischen Umfelds zu nutzen“, rief Risch den jungen Studierenden zu.

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese warb schon jetzt für den Ehemaligenverein der Universität, Alumni Paderborn: „Jetzt noch sind Sie Schulabsolventen, bald aber auch schon Hochschulabsolventen. Bleiben Sie Ihrer Universität dann verbunden.“

28. Oktober 2010 | 11. NRW-Austauschforum in Hagen mit dem Schwerpunkt „Services und Benefits für Alumni – rechtliche und organisatorische Rahmenbedingungen, Hemmnisse und Lösungsstrategien in der Praxis“

Um Alumni-Netzwerke der Hochschulen aktiv zu gestalten, stehen Hochschulen und insbesondere die Alumni-Manager immer wieder vor die Herausforderung, Services und Benefits für ihre Alumni bereitzustellen.

Die Beantwortung von grundlegenden Fragen wie „Welche Angebote, Leistungen und Vergünstigungen sind für die Alumni attraktiv?“ und „Welche Angebote sind für meine Organisation überhaupt realisierbar?“ standen im Fokus des zehnten NRW-Austauschforums Alumni-Arbeit an Hochschulen in NRW. Eingeladen waren Mitarbeiter nordrhein-westfälischer Hochschulen, die haupt- und ehrenamtlich im Bereich Alumni-Arbeit tätig sind. Neben der Vorstellung von Praxisbeispielen mit Einbindung der Erfahrungen der Teilnehmer wurden gemeinsam Strategien für eine sinnvolle Zusammenstellung von Services und Benefits für Alumni entsprechend der jeweiligen Rahmenbedingungen erarbeitet.



Foto: Frauke Döll

Bürgermeister Heinz Paus, Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese von Alumni Paderborn e. V. und Uni-Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch inmitten der Erstsemester (v. l.).



Foto: Alexandra Dickhoff

Die Teilnehmer des NRW-Austauschforums entwickelten zielgruppengerechte Serviceangebote und Kommunikationswege für die unterschiedlichen Zielgruppen des Alumni-Marketings.

Das Alumni-Jahr November

20. November 2010 | Die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Universität Paderborn ist stolz auf ihre 600 Absolventinnen und Absolventen

Mit etwa 600 Gästen feierte die Fakultät für Wirtschaftswissenschaften ihren traditionellen Tag der Wirtschaftswissenschaften. Dekan Prof. Dr. Peter F. E. Sloane und Vizepräsident Prof. Dr. Bernd Frick ermutigten die Absolventinnen und Absolventen, selbstbewusst den Herausforderungen des neuen Lebensabschnitts zu begegnen.

Die nun „Ehemaligen“ sollten stolz auf ihre Leistungen und den Abschluss in den Paderborner Wirtschaftswissenschaften sein. Der Dekan eröffnete den Absolventen zusätzlich eine Möglichkeit, die Verbindung zur „alten“ Universität aufrechtzuerhalten, indem sie sich der Alumni-

Vereinigung der Fakultät, dem Paderborner Hochschulkreis e. V. (PHK), anschließen, der mit anderen gemeinsam den Tag der Wirtschaftswissenschaften ausrichtet. Auf dem Höhepunkt der Feier nahmen die Absolventen ihre Bachelor-, Master-, Diplom- oder Promotionsurkunden entgegen. Vom Paderborner Hochschulkreis (PHK) wurden durch den Dekan folgende Studiengangsbesten ausgezeichnet: Dr. Karl-Heinz Gerholz (Promotion), Oliver Opitz (Diplom Betriebswirtschaftslehre), Eva Rüschen (Master Wirtschaftspädagogik) und Matthias Rüther (Bachelor Wirtschaftswissenschaften).

Der zweite Teil, die Examensparty im Foyer des Audimax, startete um 20.00 Uhr und endete in der Nacht.



Fotos: Universität Paderborn

Absolventinnen und Absolventen der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften nahmen ihre Urkunden am 20.11.2010 im Audimax der Universität Paderborn in Empfang.

Das Alumni-Jahr November

28. November 2010 | Absolventenfeier der Fakultät für Naturwissenschaften

Die Fakultät für Naturwissenschaften der Universität Paderborn legte im vergangenen Semester hinsichtlich der Studierendenzahlen und der Drittmittel weiter zu. Dies erläuterte Prof. Dr. Hans-Joachim Warnecke als Dekan der Fakultät im Rahmen der diesjährigen Fakultätsfeier.

Im Fokus der Fakultätsfeier standen traditionell die Absolventinnen und Absolventen. Stellvertretend für deren Kreis berichteten Matthias Lexow, Department Chemie, Dennis Ehmer, Department Physik, und Dr. Miriam Kehne, Department Sport und Gesundheit, in kurzen Festreden aus ihrem Studium.

Im Anschluss an die Urkundenübergabe bestand im Foyer des Audimax die Gelegenheit zum geselligen Austausch.



Foto: Heiko Appelbaum

Die Absolventinnen und Absolventen der Fakultät für Naturwissenschaften.

November 2010 | Alumni-Verein „Die Matiker“ finanziert Studienfonds-Stipendium

Eines der über 70 Stipendien, die der Studienfonds OWL in diesem Jahr an herausragende Studierende der Universität Paderborn vergibt, wird vom Alumni- und Förderverein „Die Matiker e. V.“ finanziert.

Freuen darf sich Philip Brandes: Der 24-jährige Master-Student erhält für ein Jahr monatlich eine Unterstützung in Höhe von 300 €. Dass der angehende Informatiker ausgerechnet von den „Matikern“ gefördert wird, ist kein Zufall. Der Verein möchte gezielt leistungsstarke Studierende der Fächer Mathematik oder Informatik und so den eigenen Nachwuchs fördern. Die Mittel für das Stipendium stammen aus Mitgliedsbeiträgen, die der Verein von Absolventen und Emeriti erhält.



Foto: Jan Aulembeg

Sie freuen sich über den gelungenen Auftakt der Kooperation: Julia Buschmann (Stv. Geschäftsführerin Studienfonds OWL), Dr. Harald Selke (Vorstandsvorsitzender Die Matiker e. V.), Stipendiat Philip Brandes, Alexandra Dickhoff, Alumni Paderborn (v.l.).

Das Alumni-Jahr Dezember

Dezember 2010 | Absolventen finanzieren Stipendium für jungen Chemiker – Neue Kooperation zwischen Alumni Chemie Paderborn e. V. und dem Studienfonds OWL

Immer mehr Absolventen, ehemalige Professoren und Mitarbeiter der Universität Paderborn bleiben mit ihrer Hochschule insbesondere als Mitglieder in einem der Alumni-Vereine verbunden. Von dieser Verbundenheit profitieren nun auch die aktiven Studierenden der Hochschule.

Alumni Chemie Paderborn e. V., die Ehemaligenvereinigung des Departments Chemie an der Universität Paderborn, fördert im Studienjahr 2010/11 einen Studierenden im Fach Chemie mit einem Stipendium. Ausgezeichnet für herausragende Studienleistungen wird der 26-jährige Andreas Wolk, der derzeit einen Bachelor-Studiengang absolviert.

Der junge Naturwissenschaftler wurde von einer unabhängigen Kommission der Universität Paderborn ausgewählt und erhält für ein Jahr ein Leistungsstipendium in Höhe von 3.600 €. Jeweils die Hälfte des Betrages wird im Rahmen des NRW-Stipendienprogramms vom Land Nordrhein-Westfalen sowie von Alumni Chemie Paderborn e. V. bereitgestellt.

2. Dezember 2010 | Emeritierte Professoren beim fünften Emeriti-Treffen der Universität – Hochschulratsvorsitzender Prof. Dr. Winfried Schulze zu Gast

Etwa 35 emeritierte Professoren trafen sich zum fünften Emeriti-Treffen der Universität Paderborn. Sie nutzten die Gelegenheit, sich über die Entwicklung ihrer ehemaligen Forschungs- und Wirkungsstätte zu informieren. Begrüßt wurden die Gäste von Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese, 1. Vorsitzender der Ehemaligenvereinigung der Hochschule. Uni-Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch hieß die ehemaligen Kolleginnen und Kollegen willkommen.

Zu Gast war Prof. Dr. Winfried Schulze, der einen Vortrag zum Thema „Das Konzept der ‚autonomen Hochschule‘ als Grundlage der Hochschulpolitik“ hielt. In seinen Ausführungen zum Hochschulfreiheitsgesetz von 2007 ließ er seine eigene dreijährige Erfahrung als Vorsitzender des Hochschulrats der Universität Paderborn einfließen.

„Das Studium ist eine prägende und wichtige Zeit im Leben. Daher geben die Ehemaligen ihrer Hochschule mit diesem Stipendium etwas zurück“ freut sich auch Alexandra Dickhoff, Geschäftsführerin des zentralen Ehemaligenvereins der Hochschule, Alumni Paderborn, über die gelungene Kooperation.

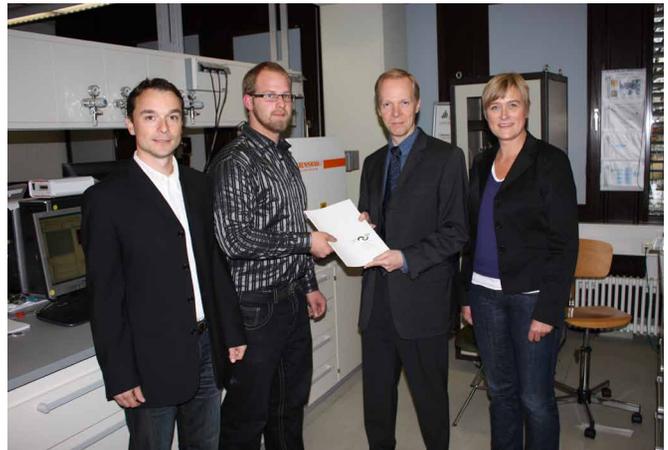


Foto: Jan Aulembeg

Ehemalige fördern Studierende: Darüber freuen sich PD Dr. Hans Egold (2. v. r.) und Dr. Mike Bobert (1. v. l.), beide im Vorstand des Ehemaligenvereins Alumni Chemie Paderborn, und überreichen Chemie-Student Andreas Wolk (3. v. r.) seine Stipendienurkunde. Mit auf den Weg gebracht wurde die Kooperation von Alexandra Dickhoff (r.).



Foto: Jan Aulembeg

35 ehemalige Professoren trafen sich zum fünften Emeriti-Treffen im Senatssitzungssaal der Universität. Neben dem persönlichen Austausch standen Informationen über die Entwicklungen an der Universität im Vordergrund der Veranstaltung.

Das Alumni-Jahr

Dezember

10. Dezember 2010 | Abschlussfeier für Absolventinnen und Absolventen der Ersten Staatsprüfung an der Universität Paderborn

Das Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ) der Universität Paderborn, das Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehrämter an Schulen sowie der Fachschaftsrat Lehramt luden die Absolventinnen und Absolventen der Ersten Staatsprüfung mit ihren Gästen zu einer Abschlussfeier ein.

Prof. Dr. Bardo Herzig, Direktor des PLAZ, wünschte den Absolventen alles Gute für ihre zukünftige Tätigkeit im Schuldienst und „allzeit eine Hand breit Wasser unter dem Kiel“. Nach Ansprachen von Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch, der die Absolventen bat, Kontakt zu ihrer Universität zu halten, leitete Gerhild Träger, Vorsitzende der Ehemaligenvereinigung PLAZEF, die Preisverleihung ein.

Die Unity AG sponsert zweimal jährlich Preise für herausragende schulbezogene Staatsexamensarbeiten. Thomas Köster erhielt einen Preis in Höhe von 500 Euro für seine fächerübergreifende Arbeit „Der Antifaschismus der 68er Bewegung als Kritik an der Vätergeneration“, die von Prof. Dr. Michael Hofmann (Deutsch) und Prof. Dr. Dietmar Klenke (Geschichte) betreut wurde. Ein weiterer Preis über 500 Euro wurde Christian Hartmann für seine Arbeit „Zur Entwicklung des Stellenwertverständnisses“ überreicht. Gutachter dieser Arbeit waren Prof. Dr. Wolfram Meyerhöfer und Prof. Dr. Hartmut Spiegel (Mathematik). Auch die GEW als Förderer würdigte mit Geldpreisen das Engagement von zwei Absolventinnen, die sich im Rahmen der Schul-Kontaktbörse in Projekten in Grundschulen eingesetzt hatten.

Im Anschluss ließen Absolventen und Gäste gemeinsam im Foyer die Feier beim Sektempfang des Fachschaftsrates Lehramt ausklingen.



Foto: PLAZ

Die Absolventinnen und Absolventen der Ersten Staatsprüfung nach der Überreichung der Zeugnisse.

Alumni investiert aktiv in Bildung

Paderborn. Mit dem Kauf von zwei »Lee(h)rsthühlen« für den multifunktionalen Hörsaal G unterstützt der Ehemaligenverein Alumni Chemie Paderborn aktiv die Universität und hilft unter anderem die Qualität von Lehre und Studium weiter zu verbessern.

»Wir wollen ein Zeichen setzen, dass sich Alumni gerade nach dem Erreichen eines qualifizierenden Abschlusses an der Universität Paderborn weiterhin für die Studierenden und ihre Alma Mater einsetzen können«, so

die Vereinsvorstände Dr. Hans Egold und Dr. Mike Bobert. Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch zeigte sich hocherfreut über diesen Einsatz und hofft auf vielfältige Nachahmer. Der Verein wird künftig mit einer hochwertigen Plakette an den Stühlen und mit dem Logo des Vereins an der Tafel der Förderer des Hörsaals G zu sehen sein.

Mehr Informationen erhalten Interessierte auf der Internetseite

@ www.upb.de/huf

Paderborn heute,
8.4.2010

Vom Hörsaal wieder in die Schule

Lehramtsstudenten haben das Erste Staatsexamen geschafft

■ Paderborn. 354 Lehramtsstudierende der Universität Paderborn haben ihr Studium mit der Prüfung zum Ersten Staatsexamen im Sommersemester 2010 erfolgreich absolviert. Im voll besetzten Audimax wurden sie vom Paderborner Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung (Plaz), vom Landesprüfungsamt für Erste Staatsprüfungen für Lehramter an Schulen und vom Fachschaftsrat Lehramt verabschiedet.

Vizepräsidentin Prof. Dr. Dorothee Meister gratulierte ihnen zu ihrem Erfolg und überreichte gemeinsam mit dem Direktor des Plaz, Prof. Dr. Bardo Herzig, und Prüfungsamtsleiter Hans-Peter Rosenhild die Zeugnisse. Zwölf angehende Lehrerinnen und Lehrer erhielten zudem Zertifikate über den erfolgreichen Abschluss eines Profilstudiums »Gute gesunde Schule« oder »Umgang mit Heterogenität«.

Neben der Zeugnisübergabe stellt die Preisverleihung traditionell einen Höhepunkt der akademischen Feier dar. Der emeritierte Anglistik-Professor Dr. Peter Freese, Vorstandsmitglied der Ehemaligenvereinigung des Plaz, überreichte die von der Unity AG gesponserten Auszeichnungen: Amant Kassen freute sich über einen PLAZEF-Preis in Höhe von 500 Euro, den sie für ihre von Prof. Dr. Nicole Marx betreute Staatsarbeit zum Thema »Sprach(stands)diagnostik in Deutsch als Zweitsprache. Einempirischer Vergleich unterschiedlicher Instrumente für die



Volles Haus: Die Absolventen gemeinsam auf der Hörsaal-Treppe.

Kundendatenbank (KED) Sekundarstufe 1« erhielt. Ein weiterer Preis in gleicher Höhe wurde an Katharina Lappe für ihre Arbeit mit dem Titel »Die französische Lehrerausbildung im Zeichen aktueller Reformen« verliehen, die sie bei Prof. Dr. Ingrid Galter verteidigte. Den Preis der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) geforderten und mit 150 Euro dotierten Preis für freiwilliges Engagement im Rahmen der Schul-Kontaktbörse des Plaz erhielt Laura Buckermann für ihr Engagement in verschiedenen Projekten zur Gesundheitsförderung und zur Berufsorientierung von Schülerinnen und Schülern.

Den musikalischen Rahmen gestalteten Paderborner Studierende. Xavier Amendt bespielte die Orgel, Sven Zambrock (Cajon) und David Müller (Gesang, Gitarre) und Sven Zambrock (Klavier) und Sven Zambrock (Cajon) das Programm ab.

der Universidad Pública de Navarra in Pamplona, Spanien, stammende Austauschstudent ein Studienjahr in Paderborn. Mit zwei Pop-Songs rundeten David Müller (Gesang, Gitarre) und Sven Zambrock (Klavier) und Sven Zambrock (Cajon) das Programm ab.

Neue Westfälische,
12.8.2010

Eintauchen ins „Studylife“

Universität Paderborn rechnet mit 3.000 Erstsemestern

■ Paderborn (NW). An insgesamt drei Tagen heißt die Universität Paderborn ihre Erstsemester willkommen. Aufgeteilt nach Fakultäten werden die neuen Studentinnen und Studenten von Vertretern der Hochschulen, der Stadt Paderborn, des Studentenwerks und der Studentenschaft im Auditorium maximum der Universität begrüßt.

Gestern füllten die Erstsemester der Fakultäten für Naturwissenschaften, für Maschinenbau sowie für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik den mit 620 Sitzplätzen großen Hörsaal der Universität. »Wir erwarten rund 3.000 Studienanfänger, also einige hundert weniger als im letzten Wintersemester. Die endgültigen Zahlen werden allerdings erst Ende Oktober vorliegen«, verkündete Universitätspräsident Prof. Dr. Nikolaus Risch.

Die mittlerweile zur Tradition gewordene Erstsemesterbegrüßung sei ihm sehr wichtig, um bei den Studierenden von Beginn an ein Gefühl der Verbundenheit mit »ihrer« Universität zu erzeugen. »Ich kann Sie nur

ermutigen, über den Tellerrand des eigenen Fachs hinauszuschauen und das vielfältige Angebot Ihres akademischen Umfelds zu nutzen«, so Risch zu den jungen Studierenden. Der Appell des designierten ASA-Vorsitzenden Christoph Hasemann ging in eine ähnliche Richtung: »Die Uni ist mehr als ein Raum des Lernens. Studieren heißt Uni gestalten. Studieren heißt sich engagieren, Studieren heißt Freunde treffen. Nehmt Euch

Zeit dafür!« Dr. Katja Nienaber, Geschäftsführerin des Studentenwerks Paderborn, wies in diesem Zusammenhang auch auf die kulturellen Angebote des Studentenwerks hin, darunter die Internet-Plattform »studylife«, in der sich Paderborner Studierende austauschen können. Als Dienstleister für Studierende ist das Studentenwerk auch für Beratungen zur Studienfinanzierung und für Wohnungsvermittlung zuständig, außerdem für den gastronomischen Service an der Universität.

Neu eröffnet das Studentenwerk in diesem Semester eine Snackbar in der Mensa. Mit der neuen Delicard des Studentenwerks ist jetzt auch bargeldloses Bezahlen möglich.

Bürgermeister Heinz Paus hieß die Erstsemester ebenfalls willkommen und stellte die vielen Gesichter Paderborns vor. Er warb dafür, in Paderborn den Erstwohnsitz anzunehmen und wies darauf hin, dass das Stadtparlament in Kürze über eine Zweitwohnsitzsteuer entscheidet. Prof. Dr. Peter Freese warb schon jetzt für den Ehemaligenverein der Universität, Alumni Paderborn.

Am heutigen Dienstag folgt die Begrüßung der neuen Wirtschaftswissenschaftler, morgen die der neuen Lehramtsstudierenden und der Studienanfänger der Fakultät für Kulturwissenschaften.



Unter Erstsemestern: Bürgermeister Heinz Paus (v.l.), Prof. Dr. Peter Freese und Uni-Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch.

Neue Westfälische,
5.10.2010

Student erhält Stipendium

Paderborn (WV/klei). Eines der mehr als 70 Stipendien, die der Studienfonds Ostwestfalen-Lippe in diesem Jahr an herausragende Studierende der Universität Paderborn vergibt, wird durch den Alumni- und Förderverein »Die Matiker« finanziert. Philipp Brandes (24), Master-Student der Informatik, wurde jetzt von einer unabhängigen Kommission der Hochschule für das Stipendium ausgewählt. Für ein Jahr erhält der Stipendiat eine monatliche Unterstützung in Höhe von 300 Euro. Der Verein »Die Matiker« möchte auf diese Weise leistungsstarke Studierende der Fächer Mathematik und Informatik fördern, sagt Vorsitzender Dr. Harald Selke.

Neue Westfälische,
20.10.2010



Philipp Brandes (24), kann sich über eines der 70 Stipendien, die der Studienfonds OWL in diesem Jahr an herausragende Studierende der Uni Paderborn vergibt, freuen. Erstmals wird es vom Alumni- und Förderverein »Die Matiker e.V.« mitfinanziert. Für ein Jahr erhält Philipp Brandes nun monatlich 300 Euro. Die Hälfte des Betrages wird vom Land Nordrhein-Westfalen bereitgestellt.

Westfälisches Volksblatt,
11.10.2010

Alumni-Vereine im Überblick

Absolventenliste der Fachschaft Maschinentechnik (90 Mitglieder)



AlChemPB e. V. (118 Mitglieder)

Alumni-Verein ehemaliger Mitglieder und aktiver Freunde des Departments Chemie der Fakultät für Naturwissenschaften



Alumni IBS (609 Mitglieder)

Alumni-Netzwerk der Fachschaft International Business Studies



Die Matiker e. V. (203 Mitglieder)

Freundinnen und Freunde der Mathematik und Informatik an der Universität Paderborn



DS&OR Alumni e. V. (157 Mitglieder)

Absolventen, Mitarbeiter und Freunde des Lehrstuhls Wirtschaftsinformatik 4, Decision Support & OR Lab



Forum WLP (58 Mitglieder)

Verein Forum für Wirtschaftsinformatik, Logistik und Produktion e. V.



GETTEG e. V. (75 Mitglieder)

Ehemalige des Fachgebietes Grundlagen der Elektrotechnik an der Universität Paderborn



KOMMIT e. V. (128 Mitglieder)

Ehemalige wissenschaftliche Mitarbeiter/innen und Studierende der Fachgruppe Produktentstehung des Heinz Nixdorf Instituts (Prof. Dr.-Ing. J. Gausemeier)



LEAiD e. V. (72 Mitglieder)

Verein ehemaliger Mitarbeiter und Absolventen des Fachgebiets Leistungselektronik und Elektrische Antriebstechnik



MeDyPa e. V. (49 Mitglieder)

Ehemalige und Aktive der Fachgruppe Mechatronik und Dynamik der Fakultät für Maschinenbau



PACE Alumni (100 Mitglieder)

Alumni des PACE – Paderborn Institute for Advanced Studies in Computer Science and Engineering



p.alum.wi e. V. (220 Mitglieder)

Verein der Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen



PHK (609 Mitglieder)

Paderborner Hochschulkreis e. V.: Die Alumni-Vereinigung der Wirtschaftswissenschaftler



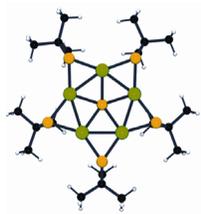
PLAZEF (210 Mitglieder)

Zusammenschluss von Ehemaligen und Förderern der Lehramtsstudiengänge an der Universität



VeSPa (63 Mitglieder)

Ehemaligenvereinigung der Sportwissenschaft



Alumni Chemie Paderborn e. V.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl
118 Personen

Gründung
9. April 2005

Vorstand
PD Dr. Hans Egold
Dr. Mike Bobert
Dr. Ulrike Hesse
Prof. Dr. Gerald Henkel

Ansprechpartner
PD Dr. Hans Egold

Anschrift
Alumni Chemie Paderborn e. V.
Fakultät für Naturwissenschaften
Department Chemie
z. Hd. PD Dr. Hans Egold
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

Telefon
05251 - 60 2489

Fax
05251- 60 3423

E-Mail
hans.egold@upb.de

Internet
[http://chemie.uni-paderborn.de/
organisation-kontakt/alchempb/](http://chemie.uni-paderborn.de/organisation-kontakt/alchempb/)

AlChemPB e. V.

Zielgruppe des Vereins sind ehemalige und gegenwärtige Mitglieder des Departments Chemie. Das schließt insbesondere die aktuellen Studierenden des Departments ein. Hinzu kommen Freunde und Förderer der Chemie.

Ziele des Vereins

- Information der Mitglieder über aktuelle Ereignisse im Department Chemie und an der Universität durch einen regelmäßig erscheinenden Newsletter.
- Erhalt des Kontakts der Ehemaligen untereinander und zum Department Chemie durch Nutzung des Alumni-Internetportals und persönliche Treffen (Vereinsfeier, Vorträge von Ehemaligen etc.).
- Förderung eines lebendigen persönlichen und fachlichen Meinungsaustausches untereinander.
- Förderung von Studierenden des Departments Chemie.
- Unterstützung des Departments Chemie in Lehre, Forschung und Fortbildung: Verbesserung des Praxisbezuges der Ausbildung, indem Kontakte zu den im Berufsleben stehenden Chemikern intensiviert und ihre Vorschläge aufgenommen werden.
- Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliederwerbung, Spendengenerierung.

Aktivitäten 2010

- Alumni Chemie finanziert ein Leistungsstipendium für einen Studierenden des Fachs Chemie über die Stiftung Studienfonds OWL.
- Alumni Chemie fördert die Hochschule durch den symbolischen Erwerb von zwei Sitzplätzen im Hörsaal G im Rahmen der Aktion „Lee(h)rstühle besetzen“.

Foto: Universität Paderborn



Alumni Chemie fördert die Universität durch den Kauf von zwei „Lee(h)rstühlen“ Dr. Mike Bobert und Dr. Hans Egold (beide Vorstand Alumni Chemie e. V.), Präsident Prof. Dr. Nikolaus Risch und Christoph Schön (Hochschulnetzwerk und Fundraising) (v. l.).

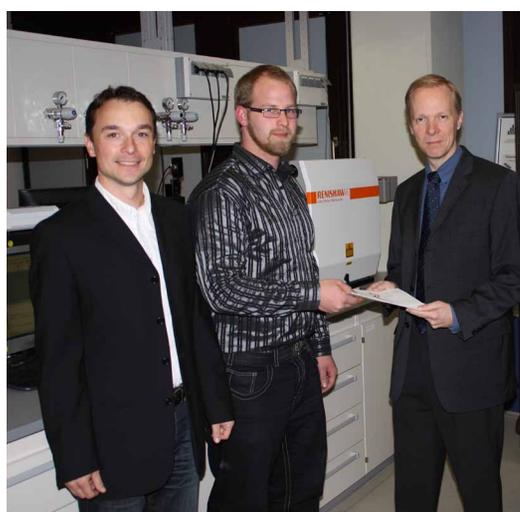


Foto: Jan Aulenberg

Ehemalige fördern Studierende: Darüber freuen sich PD Dr. Hans Egold (3. v. l.) und Dr. Mike Bobert (1. v. l.), beide im Vorstand des Ehemaligenvereins Alumni Chemie Paderborn, und überreichen Chemie-Student Andreas Wolk (Mitte) seine Stipendienurkunde.

Alumni IBS



Alumni International Business Studies

Das Alumni-Ressort des Fachschaftsrates International Business Studies (IBS) koordiniert das Netzwerk und die Betreuung der IBS-Alumni.

Aktivitäten 2010

Im Mittelpunkt der Ehemaligen-Arbeit im Fachschaftsrat IBS stand im Jahr 2010 das dritte Alumni-Treffen. Mehr als 30 Ehemalige und zahlreiche Sprachdozentinnen und -dozenten des Studiengangs folgten der Einladung und trafen sich am 31. Juli in der Anlage des Tennis-Clubs Grün-Weiß Paderborn. In lockerer Atmosphäre bei Grillbuffet und Musik nutzten die Teilnehmer das Treffen, um alte Freundschaften aufzufrischen und neue Kontakte zu knüpfen. Natürlich wurde auch so manche Anekdote aus der Studienzeit zum Besten gegeben. Den Abschluss des Treffens bildete ein gemeinsamer Bummel der Teilnehmer über Libori.

Ein weiteres Ziel der Alumni-Arbeit war die Aktualisierung des IBS-Online-Netzwerkes. Das Portal heißt nun „IBS-Infopoint“ und ist sowohl Ehemaligen des Studiengangs IBS als auch Studentinnen und Studenten zugänglich. Allerdings sind die Bereiche für die beiden Zielgruppen deutlich getrennt. Darüber hinaus wurde das Portal mit Informationen rund um den Studiengang IBS und die Universität attraktiver für Ehemalige gestaltet. Um mehr Erstsemester für das Portal schon während ihrer Studienzeit zu gewinnen, wurde in der Orientierungsphase für neue Studierende auf das Portal aufmerksam gemacht. Zurzeit verzeichnen wir 85 Ehemalige im Alumni-Portal und 524 Studierende im Studierenden-Portal.

Engagement im Alumni-Portal

Im vergangenen Jahr wurden die ehemaligen Ressort-Mitglieder Florian Stremmel, Vera Schneider und Lisa Asemisen verabschiedet. Diese haben ihr Studium an der Universität und somit auch ihre Tätigkeit in der Fachschaft IBS und dem Alumni-Ressort beendet. Für ihr tatkräftiges und ehrenamtliches Engagement wurde ihnen gedankt. Gleichzeitig wurden sie herzlich als neue Mitglieder des Alumni IBS begrüßt. Mit einem personell neu besetzten Team und vielen Ideen steuert Alumni IBS nun in das Jahr 2011.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl
609 Personen

Ansprechpartner
Charlotte Förster

Anschrift
Fachschaftsrat
International Business Studies
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

Telefon
05251 - 60 3806

E-Mail
alumni@ibs-paderborn.de

Internet
[http://www.ibs-paderborn.de/
alumni.html](http://www.ibs-paderborn.de/alumni.html)



Foto: Alumni IBS

Einmal im Jahr finden die Alumni IBS-Treffen statt. In gemütlicher Runde tauschen sich bei dieser Gelegenheit die ehemaligen Studierenden über die „guten alten Zeiten“ aus und knüpfen neue Kontakte. Die Bilder zeigen Impressionen der Treffen aus den Jahren 2006 und 2009 (Bild re.).



Infos und Kontakt

Mitgliederzahl
203 Personen

Gründung
1. Juli 2000

Vorstand
Dr. Harald Selke
Andreas Kottmann
Christian Wolf
Anne Birkelbach
Andreas Cord-Landwehr
Anna Dröge
Prof. Dr. Wilfried Hauenschild
Prof. Dr. Achim Rettberg

Ansprechpartner
Harald Selke

Anschrift
Die Matiker e. V.
c/o Fakultät EIM-M
Universität Paderborn
Warburger Str. 100
33095 Paderborn

Telefon
05251 - 60 6413

E-Mail
matiker@uni-paderborn.de

Internet
www.die-matiker.de

Kurz vorgestellt

Die Matiker e. V. ist der Absolventen- und Förderverein der Institute für Mathematik und Informatik an der Universität Paderborn. Die Studierendenhilfe, die Berufsbildung und die Förderung von Forschung und Wissenschaft gehören zu den besonderen Anliegen des Vereins. Insbesondere unterstützen die Matiker die Fachschaft und die Fächer Mathematik und Informatik innerhalb der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik in ideeller und materieller Form.

Aber auch einzelne Studierende können auf die Hilfe des Vereins bauen. So bieten die Matiker finanzielle Unterstützung in der Abschlussphase des Studiums durch ein Stipendium sowie beim Besuch von wissenschaftlichen Tagungen und Kongressen und organisieren Veranstaltungen zum Kennenlernen typischer Berufsbilder sowie zur Weitergabe praktischer Erfahrungen beim Übergang vom Studium in den Beruf. Der Verein will durch sein breites Angebot an Veranstaltungen Kommunikationsmöglichkeiten für Studierende, Dozenten und Ehemalige schaffen. Den hierdurch angeregten Erfahrungstransfer zwischen den einzelnen Gruppen auch über solche punktuellen Gelegenheiten hinaus aufrecht zu erhalten, gehört zu den wichtigsten Zielen eines Ehemaligenvereins.

Den Absolventen bietet der Verein eine Möglichkeit, ihrer ehemaligen Universität weiterhin verbunden zu bleiben. Die Matiker informieren ihre Mitglieder regelmäßig über aktuelle Geschehnisse und Entwicklungen an der Universität, der Fakultät und den Instituten Mathematik und Informatik durch E-Mail-Newsletter und die jährlich erscheinende Chronik. Die Mitglieder der Matiker genießen besondere Vorzüge bei einigen Veranstaltungen der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik, wie etwa freien Eintritt zur legendären FB17-Party der Fachschaft Mathematik/Informatik. Der Verein bietet auch seine Unterstützung an, wenn Ehemalige bzw. deren Firmen den Kontakt zu Studierenden oder Dozenten suchen.

Aktivitäten 2010

Im Jahr 2010 haben die Matiker erstmals ein Stipendium über den Studienfonds OWL vergeben. Außerdem organisierten sie Vorträge im Rahmen der Reihe »Berufsbilder der Mathematik und Informatik«. Sie veranstalteten das jährliche Matiker-Sommerfest und waren bei der Absolventenfeier im Sommer 2010 sowie am Tag der offenen Tür der Universität vertreten.

Foto: Fakultät EIM



Werben für Die Matiker am Tag der Fakultät EIM: Dr. Harald Selke, Anna Dröge (beide Die Matiker e. V.), Alexandra Dickhoff (Alumni Paderborn) und Dirk Pommerenke (Die Matiker e. V.) (v. l.).



Foto: Jan Aulenberg

Dr. Harald Selke überreicht die Urkunde für das Matiker-Stipendium an den Master-Studenten Philip Brandes.

DS&OR Alumni e. V.



DS&OR Alumni e. V.

Der Alumni-Verein des DS&OR Lab ist ein Netzwerk aus Ehemaligen und Freunden des Lehrstuhls von Prof. Dr. Leena Suhl. Wir bieten den Studierenden der Wirtschaftsinformatik in Paderborn durch intensive Betreuung und Angebote aus der Praxis interessante Perspektiven für das kommende Berufsleben.

Der Fokus der Vereinsarbeit liegt darin, das Netzwerk auszubauen und eine Brücke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu schlagen. Unter dem Motto „Einzel stark – zusammen unschlagbar“ wurde gemeinsam mit den Spin-Offs des Lehrstuhls im Jahr 2009 das DS&OR Cluster gegründet. Das DS&OR Cluster versteht sich als ein überregionales Experten-Netzwerk für Entscheidungsunterstützung – mit Augenmerk auf angewandte Forschung und den Transfer der Ergebnisse in die Praxis.

Aktivitäten 2010

ORCONOMY Cluster-Viewing

Die ORCONOMY GmbH, das jüngste Spin-Off des DS&OR Labs, hatte die Mitglieder zur Büroeinweihung und zum geselligen Fußballabend eingeladen.

3. DS&OR Forum

Das DS&OR Forum findet jährlich zum Jahrestreffen der Ehemaligen des DS&OR Labs statt und steht ganz im Zeichen des Netzwerks. Es bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen. Den Teilnehmern wurde ein abwechslungsreiches Programm mit interessanten Vorträgen aus Forschung und Praxis geboten.

Kostja Siefen (Daimler AG) referierte in seinem Forschungsvortrag über die kostenoptimierte Planung von Ladeinfrastrukturen für E-Fahrzeuge. In einem spannenden Workshop zum Thema „Gesprächsführung und Kommunikation“ stellte das Team der myconsult GmbH den Teilnehmern Methoden und Techniken vor, die selbst in schwierigen Situationen eine zielführende Kommunikation ermöglichen. Dr. Markus Toschläger präsentierte stellvertretend für die Studenten der Universität Flensburg die Ergebnisse der Seminararbeiten zum Thema „Die Zukunft des DS&OR Clusters“. Da das Cluster über einen großen Pool an Expertenwissen verfügt, eröffnet es sehr viele Möglichkeiten, dieses in gemeinsamen Projekten mit Kunden und Kooperationspartnern einzusetzen. Für allgemeine Erheiterung sorgte zum Ausklang des Forums der humorvolle Vortrag von Steuerberater Volker Bastert. Mit viel Wortwitz lud er zu einem Streifzug durch das sonst eher trockene Steuerrecht ein.

Fotos: DS&OR Alumni



Das dritte DS&OR Forum bot ein abwechslungsreiches Programm mit interessanten Workshops und Fachvorträgen aus Forschung und Praxis.

In den Pausen hatten die Teilnehmer die Gelegenheit, den fachlichen Dialog zu vertiefen und sich auszutauschen.

Der Vorstand des DS&OR Alumni e. V.: Boris Amberg, Kerstin Husemann, Nadin Stajanko und Dr. Markus Toschläger. Es fehlt Dr. Stefan Bunte (v. l.).

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

157 Personen

Gründung

1. Juli 2000

Vorstand

Dr. Markus Toschläger

Dr. Stefan Bunte

Kerstin Husemann

Boris Amberg

Nadin Stajanko

Ansprechpartner

Dr. Markus Toschläger

Anschrift

DS&OR Alumni e. V.

DS&OR Lab

Universität Paderborn

Warburger Str. 100

33095 Paderborn

Telefon

05251 - 60 5245

E-Mail

alumni@dsor.de

Internet

<http://www.dsor-cluster.de>

Ehrungen von Abschlussarbeiten

Der DS&OR Alumni e. V. zeichnete auch in diesem Jahr wieder besonders gute Abschlussarbeiten aus. Prof. Dr. Leena Suhl gratulierte den Preisträgern Corinna Dohle, Katharina Miluchin und Christian Wolf.

DS&OR Cluster WM-Party

Getreu dem Motto des Clusters „Einzel stark - zusammen unschlagbar“ fand im Anschluss an das Forum und die jährliche Hauptversammlung des DS&OR Alumni e. V. das Grillfest im Haxtergrund statt.

Fotos: DS&OR Alumni



Das traditionelle Grillfest im Haxtergrund wurde dazu genutzt, die deutsche Nationalmannschaft beim gemeinsamen Cluster-Viewing kräftig anzufeuern.



Bei perfektem Winterwetter fand die Fackelwanderung des DS&OR-Clusters im verschneiten Haxtergrund statt. Der Abend endete mit einem Adventsessen in gemütlicher Runde.

Fackelwanderung

Gemeinsam ging es in der Vorweihnachtszeit mit Fackeln durch den verschneiten Haxtergrund. Der Abend endete mit einem Adventsessen in gemütlicher Runde. Die Fackelwanderung hat sich bereits jetzt als traditionelles Event etabliert und wird auch nächstes Jahr wieder stattfinden.

DS&OR Alumni Führung

In Kooperation mit dem Alumni Paderborn e. V. fand am Tag der Offenen Tür eine Führung durch die Universität statt. Die Ehemaligen konnten bei dieser Gelegenheit nicht nur Spannendes über die Geschichte der Universität Paderborn erfahren, sondern sich auch über die aktuellen Entwicklungen auf dem Campus informieren. Bei einem Kurzvortrag im Hörsaal wurden alte Erinnerungen an die eigene Studienzeit geweckt.

Foto: DS&OR Alumni



Mitglieder des DS&OR Clusters: Kostja Siefen, Katrin Klaas, Dr. Volker Bastert, Ann Katrin Schade, Kerstin Husemann, Dr. Thomas Sillekens, Prof. Dr. Leena Suhl, Dr. Markus Toschläger, Dr. Yvonne Groening (v. l.).

Ausblick 2011

Der DS&OR Alumni e. V. vergibt im Sommersemester 2011 wieder Stipendien zur Unterstützung der Ausbildung angehender Wirtschaftsinformatiker.

Geplant sind darüber hinaus weitere Aktivitäten zur Unterstützung des Wissens- und Erfahrungsaustausches innerhalb des Netzwerks.

Forum für Wirtschaftsinformatik, Logistik und Produktion e. V.



Forum WLP

Der Verein Forum für Wirtschaftsinformatik, Logistik und Produktion e. V. (Forum WLP) wurde 2004 von ehemaligen Mitarbeitern der Fachgruppe Wirtschaftsinformatik, insb. CIM (Computer Integrated Manufacturing), gegründet. Ziel des Vereins ist es, eine Basis für den wissenschaftlichen Gedankenaustausch im Gebiet Wirtschaftsinformatik, Logistik und Produktion zu bieten. Die Forschung in diesem Bereich soll durch das Zusammenbringen von Wissenschaftlern und Praktikern unterstützt werden. Praxisorientierte Wissenschaft und ihre Umsetzung auf Basis des aktuellen Stands der Forschung sind dabei die Ziele für beide Seiten.

8. Internationales Heinz-Nixdorf-Symposium

Im Jahr 2010 unterstützte der Verein das 8. Internationale Heinz-Nixdorf-Symposium, das am 21. und 22.4.2010 im Heinz Nixdorf MuseumsForum stattfand. Die Tagung, die unter dem Thema „Changing Paradigms: Advanced Manufacturing and Sustainable Logistics“ stand, brachte Teilnehmer aus Wissenschaft und Unternehmen zu einem regen Informationsaustausch über Fragen der Produktion, der Logistik und des Supply Chain Management zusammen.

Der erste Tag begann mit einer Reihe von Vorträgen hochrangiger Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft über die aktuellen Herausforderungen und Methoden in Produktion und Logistik. Anschließend wurden diese Themen in 5 Session Tracks weiter vertieft. Am Abend des ersten Tages fand außerdem eine Abendveranstaltung bei Artega in Delbrück statt, bei der die Mitglieder des Forum WLP die Möglichkeit hatten, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Das Symposium wurde durch Mitglieder des Forum WLP durch Vorträge und die Übernahme der Moderation einzelner Sessions unterstützt. Dieses Engagement soll in den nächsten Jahren bei den Paderborner Frühjahrestagungen fortgesetzt werden.

Aktivitäten 2010

9.7.2010: Jahreshauptversammlung im Heinz Nixdorf Institut. Im Anschluss fand im Vereinsheim des TC Schloß Neuhaus das traditionelle Sommergrillfest für Mitglieder des Vereins sowie Freunde und Mitarbeiter des Lehrstuhls Wirtschaftsinformatik, insb. CIM statt.

In jedem Jahr verleiht der Verein den „Forum WLP Abschlussarbeitspreis“ für die besten Abschlussarbeiten am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik insb. CIM. Im Jahr 2010 ging der Preis an Beate Rottkemper und Stefan Klöpfer. Beate Rottkemper arbeitete an der „Konzeptionierung eines Optimierungsmodells zur Positionierung von Beständen bei außerplanmäßiger Bedarfserhöhung in der humanitären Logistik“ und Stefan Klöpfer beschäftigte sich in seiner Arbeit mit der „Adaption bekannter nachbarschaftsbasierter Metaheuristiken für die Flexible Flow Shop Problemklasse mit dem Ziel der Kosten- und Kapazitätsoptimierung“.



Überreichung des Forum WLP-Abschlussarbeitspreises an Stefan Klöpfer durch Dr. Christoph Danne.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

58 Personen

Gründung

2004

Vorstand

Dr. Christoph Danne
Marcel Helmdach
Prof. Dr.-Ing. habil. W. Dangelmaier
Prof. Dr. Ulrich Schäfermeier
Prof. Dr. Achim Schmidtman

Ansprechpartner

Dietrich Dürksen

Anschrift

Forum für Wirtschaftsinformatik,
Logistik und Produktion e. V.
Fürstenallee 11
33102 Paderborn

Telefon

05251 - 60 6489

E-Mail

forum-wlp@hni.upb.de

Internet

www.forum-wlp.de

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl
75 Personen

Gründung
10. Februar 2000

Vorstand
 Dr. Siegbert Drüe
 Dipl.-Ing. Thomas Kübler
 Dipl.-Ing. Dirk Nagel
 Dr. Ralf Stemmer
 Dr. Ralph Trapp

Ansprechpartner
Mitglieder des Vorstands

Anschrift
 GETTEG e. V.
 z. Hd. Dr. S. Drüe
 Pappelallee 29
 59939 Olsberg

Telefon
02962 - 1650

E-Mail
vorstand@getteg.de

Internet
www.getteg.de

GETTEG e. V.

GETTEG vereint vorrangig Personen, die eine direkte oder indirekte Beziehung zur Arbeitsgruppe „Grundlagen der Elektrotechnik“ haben oder hatten und sich mit den Zielen des Vereins identifizieren.

Es wird das Ziel verfolgt, den Kontakt zwischen ehemaligen und aktiven Mitgliedern und Freunden der oben genannten Arbeitsgruppe aufrechtzuerhalten und zu fördern. Hierdurch soll auch eine enge Verbindung zwischen den Arbeiten in Industrie und Universität geschaffen werden.

Wesentliche Schwerpunkte der Vereinsarbeit liegen in der Vorbereitung und Durchführung regelmäßiger wissenschaftlicher Symposien zur Förderung innovativer Konzepte in Wissenschaft und Technik sowie in dem Angebot von Exkursionen zum Kennenlernen der Tätigkeiten eines Ingenieurs im industriellen Umfeld. Dadurch wird neben dem Informations- und Erfahrungsaustausch angehenden Ingenieuren die Vielfalt des Ingenieurberufs aufgezeigt und der Start ins Berufsleben erleichtert.

Aktivitäten 2010

- 25.9.2010: Ausrichtung des 11. GETTEG Symposiums „Wie schön kann Arbeit sein!?“ mit anschließender GETTEG Feier.
- 25.9.2010: Verleihung des GETTEG Preises (gestiftet vom Vorstand) in Höhe von 100 Euro für den Symposiumsbeitrag „Knetief im Dreck – Über die Arbeit an einem Energieerzeugungsprojekt“ an Prof. Dr.-Ing. Carsten Wolff.



Fotos: GETTEG

Prof. Dr.-Ing. Carsten Wolff bei der Präsentation seines preisgekrönten Symposiumsbeitrags.



Getteg-Mitglieder und Vorstands-Mitglieder beim Besuch eines Weinfests am Rhein.



Kommunikationskreis für Unternehmensführung und Informationstechnik e.V.

KOMMIT – Kommunikationskreis für Unternehmensführung und Informationstechnik

Der im Dezember 1995 gegründete KOMMIT e. V. ist ein gemeinnütziger Verein von ehemaligen wissenschaftlichen Mitarbeitern/innen und Studierenden der Fachgruppe Produktentstehung von Prof. Gausemeier. Dem KOMMIT e. V. gehören mittlerweile 128 Mitglieder an, die europaweit unterschiedliche Positionen in Wirtschaft und Forschung innehaben.

Durch die Initiative KOMMIT ergibt sich ein Informationsnetzwerk zwischen dem Heinz Nixdorf Institut und der Wirtschaft. Die entstandene Kommunikationsplattform fördert den Technologietransfer zwischen Forschung und Wirtschaft und dient als Informationsbörse für Assistenten/innen und Studierende der Universität.

Aktivitäten

Mehrmals im Jahr stellen KOMMIT-Mitglieder in dem Seminar „Berufsperspektiven“ ihr Unternehmen und ihre Aufgabenbereiche vor. Diese Veranstaltung vermittelt Einblicke in die spätere Berufspraxis und dient als Orientierungshilfe zur Berufsplanung. Neben den Vorträgen wird den Studierenden genug Zeit gegeben, um mit den Referenten zu diskutieren und Kontakte zu knüpfen.

Ein- bis zweimal im Jahr wird eine Exkursion zu verschiedenen Unternehmen angeboten. Die Teilnehmer besuchen die aktuellen „Wirkungsstätten“ der Ehemaligen und lassen sich einen spannenden Einblick in die Praxis vermitteln.

Daneben finden Stellenangebote, Praktikumsplätze oder Themen für Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten über die Mitglieder des KOMMIT e. V. einen schnellen Weg zur Hochschule.



Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

128 Personen

Gründung

1995

Vorstand

Dr.-Ing. Axel Humpert
Prof. Dr.-Ing. Axel Hahn
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier

Ansprechpartner

Dipl. Wirt.-Ing. Dominic Dettmer

Anschrift

KOMMIT e. V.
c/o HEINZ NIXDORF INSTITUT
Universität Paderborn
Fürstenallee 11
33102 Paderborn

Telefon

05251 - 60 6262

Fax

05251 - 60 6268

E-Mail

Dominic.Dettmer@
hni.uni-paderborn.de

Internet

www.kommit.de



Dr.-Ing. Karl-Heinz Gerdes

Studium! - Und was dann?

Berufsperspektiven - Praxisberichte aus der Industrie

16. Dezember 2010
17:00-19:00 Uhr
Heinz Nixdorf Institut
Lehrstuhl für
Produktentstehung
Raum F0.231

Folgende Referenten berichten:
Herr Dr.-Ing. Karl-Heinz Gerdes
FASTEC GmbH
&
Herr Dr.-Ing. Axel Humpert
Bosch Thermotechnik GmbH



Dr.-Ing. Axel Humpert

Das Seminar „Berufsperspektiven“ wurde im Jahr 2010 unter anderem von Timo Berger, Christian Bakker, Karl-Heinz Gerdes und dem 1. Vorsitzenden Axel Humpert durchgeführt und traf auf reges Interesse bei den teilnehmenden Studierenden.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl
72 Personen

Gründung
2001

Vorstand
Norbert Fröhleke
Heiko Figge
Tobias Grote
Jürgen Kiel
Harald Wertz

Ansprechpartner
Dr. Norbert Fröhleke

Anschrift
LEAiD e. V.
Dr. Norbert Fröhleke
Universität Paderborn / EIM-E
33095 Paderborn

Telefon
05251 - 60 3881

Fax
05251 - 60 3984

E-Mail
vorstand@lea-id.de

Internet
www.lea-id.de

LEAiD e. V.

Mitglied des Vereins kann jede natürliche Person werden, die als Student/-in oder Mitarbeiter/-in im Fachgebiet Leistungselektronik und Elektrische Antriebstechnik (LEA) der Universität Paderborn beschäftigt ist bzw. war oder jede andere interessierte Person.

Zweck des Vereins ist die Förderung des Informationsaustausches zwischen universitärer Forschung und Industrie. Hierzu gehört insbesondere die Vorbereitung und Durchführung regelmäßiger wissenschaftlicher Symposien zur Diskussion innovativer Konzepte in Wissenschaft und Technik.

Aktivitäten 2010

- Versand des LEAiD-Newsletters mit aktuellen Informationen aus dem Fachgebiet LEA: u. a. Kurzportraits der neuen Mitarbeiter sowie folgenden Fachbeiträgen: Bericht über das Projektseminar Elektrofahrzeug; Rotortemperaturbeobachter für PMSM; Modeling and Control for LCC Resonant Converter; Energy Transfer with Doubly-Excited Switched Reluctance Drive.
- 11.6.2010: LEAiD-Symposium im Konferenzraum der Fakultät. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wurden die Fachvorträge präsentiert: Ansgar Wiehe/Jürgen Maas: „Aktoren auf Basis magnetorheologischer Flüssigkeiten“; Michael Fette (externer Vortragender): „Anwendungsregeln zur Integration dezentraler Einspeiser in Niederspannungsnetze“; Harald Munding: „Ultralowpower-Konzepte für energieautarke Systeme“; Andreas Pottharst: „Sicherheitstechnik nach ISO 13849 in der Antriebstechnik am Beispiel eines Servoreglers“; Christoph Schulte (Gewinner LEAiD-Award 2010): „FEM-basierte Analyse eines beidseitig gespeisten geschalteten Reluktanzmotors“. Der Tag endete mit einem gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte Kachelöfchen.

Fotos: LEAiD e. V.



Die Teilnehmer der Mitgliederversammlung 2010 des LEAiD e. V. im Konferenzraum der Fakultät.



Alumnus Harald Munding stellt seinen gegenwärtigen Tätigkeitsbereich bei der Insta Elektro GmbH vor.

Mechatronik und Dynamik Paderborn e. V.



Der Verein

Im Mai 2004 haben Ehemalige und Aktive des Lehrstuhls Mechatronik und Dynamik der Fakultät für Maschinenbau den Verein „Mechatronik und Dynamik Paderborn e. V.“ gegründet. Mittlerweile ist die Mitgliederzahl auf 49 angewachsen, davon sind 8 Personen aktive Mitarbeiter am Lehrstuhl.

Der Verein stellt eine Plattform dar, die es erlaubt, Kontakt zu ehemaligen Kollegen und zur Fachgruppe zu halten. Sich mit ehemaligen Kollegen treffen, Neuigkeiten austauschen oder einfach mal sehen, was aus der Uni geworden ist – all das soll „Mechatronik und Dynamik Paderborn e. V.“ ermöglichen.

Wie wichtig es im Berufsleben ist, Freundschaften und Bekanntschaften so zu pflegen, dass man sich auch nach Jahren noch kennt und aufeinander verlassen kann, haben sicher viele schon anhand eigener Erfahrungen festgestellt. Wenn es darum geht, sich beruflich neu zu orientieren, oder wenn man zu einem Thema Informationen aus erster Hand braucht, ist es von Vorteil, wenn man jemanden kennt, an den man sich wenden kann.

Die jährlich am ersten Wochenende im März stattfindende Mitgliederversammlung wird insbesondere genutzt, um neueste Forschungsaspekte der Vereinsmitglieder einander vereinsintern vorzustellen und zu diskutieren. Als Rahmenprogramm dient jeweils die Besichtigung von industriellen Forschungsabteilungen. Zudem wird jährlich an die Studierenden der Fakultät für Maschinenbau, die eine Studien- oder Bachelorarbeit im Gebiet der Mechatronik und Dynamik mit herausragender Leistung abgeschlossen haben, ein mit 500 € dotierter Förderpreis verliehen.

Um auch Nichtmitgliedern und insbesondere Studierenden einen Blick „hinter die Kulissen“ zu ermöglichen, bietet der Verein jährlich einen Ingenieurtag an. Dabei wird ein Industriebetrieb in der Region besucht, wobei insbesondere die Frage „Was erwartet einen Ingenieur nach dem Studium?“ im Mittelpunkt steht.

Offen ist der Verein für alle Personen, die sich – im Sinne der Vereinssatzung – für die Förderung der wissenschaftlichen Forschung im Bereich der Mechatronik und Dynamik in Paderborn engagieren wollen.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

49 Personen

Gründung

2004

Vorstand

Dr.-Ing. Tobias Hemsel
Kerstin Hille
Dr.-Ing. Rainer Kauschke
Dipl.-Ing. Karsten Meißner
Prof. Dr.-Ing. Jörg Wallaschek
Dr.-Ing. Wiro Wickord

Ansprechpartner

Dr.-Ing. Tobias Hemsel

Anschrift

Mechatronik und Dynamik
Paderborn e. V.
c/o Universität Paderborn
Mechatronik und Dynamik
Fürstenallee 11
33102 Paderborn

E-Mail

info@medypa.de

Internet

www.medypa.de



Foto: MeDyPa

Ausgezeichnete Leistungen im Gebiet der Mechatronik und Dynamik: Dr.-Ing. Tobias Hemsel (Vorstand MeDyPa e. V.) übergibt den MeDyPa-Förderpreis an Sebastian Schulze (v. l.).

Aktivitäten 2010

Mitgliederversammlung 2010 am Lehrstuhl Mechatronik und Dynamik der Universität Paderborn

Die Mitgliederversammlung fand 2010 in Paderborn statt. Am Vorabend trafen sich die Mitglieder im Hotel Aspethera zu einem gemütlichen Abendessen. Der im Anschluss geplante abendliche Stadtrundgang fiel jedoch leider dem überraschend strengen Winterwetter zum Opfer. Am nächsten Morgen begrüßte der Inhaber des Lehrstuhls Mechatronik und Dynamik, Prof. Dr.-Ing. Walter Sextro, die Mitglieder des Vereins in der Universität und stellte die aktuellen Forschungsprojekte des Lehrstuhls vor. Für die Ehemaligen war dies und die anschließende Laborführung eine gute Gelegenheit, ihre alte Wirkungsstätte wieder zu sehen und Kontakt zu den derzeitigen Lehrstuhlmitgliedern zu knüpfen.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung trug Sebastian Schulze zum Thema seiner Bachelorarbeit „Sensoren in Gummi-Metall-Teilen“ vor und wurde mit dem Förderpreis des Vereins geehrt. Die Arbeit wurde in Kooperation mit der Jörn GmbH aus Waiblingen durchgeführt, bei der das Vereinsmitglied Kai Reinke einer der Geschäftsführer ist. Am Nachmittag nutzten einige Mitglieder die Gelegenheit zur Besichtigung der Energieteam Arena.

Ingenieurtag 2010 bei der Artega GT Manufaktur

Der Ingenieurtag 2010 wurde bei der Artega GT Manufaktur in Delbrück durchgeführt. 29 Teilnehmende, davon 21 Studierende, hatten die Gelegenheit, die Unternehmensphilosophie und das derzeit einzige Produkt, den Artega GT, ausführlich kennenzulernen. Bei dem Rundgang durch die Manufaktur konnte die komplette Fertigung vom Aluminium-Chassis bis zur Endabnahme besichtigt werden.



Einblicke in die Fertigung des Sportwagens Artega GT: Der Ingenieurtag 2010 fand bei der Artega GT Manufaktur in Delbrück statt.

Foto: MeDyPa

Alumni des PACE – Paderborn Institute for Advanced Studies in Computer Science and Engineering

Das PACE ist die zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Paderborn zur Betreuung ihrer internationalen, strukturierten Promotionsprogramme, die ihr Profil als Universität der Informationsgesellschaft stärken. Im Jahr 2010 zählten hierzu die International Graduate School „Dynamic Intelligent Systems“, die von der DFG geförderten Graduiertenkollegs „Wissenschaftliches Rechnen“, „Geometry and Analysis of Symmetries“ und „Micro- and Nanostructures in Optoelectronics and Photonics“ sowie das Marie Curie Initial Training Network „SCALing by means of Ubiquitous Storage“.

Ausgangspunkt für das PACE war die im Jahr 2001 gegründete International Graduate School „Dynamic Intelligent Systems“ (IGS). Seitdem haben 62 Personen aus insgesamt 14 Nationen das englischsprachige Promotionsprogramm mit der Regelstudienzeit von drei Jahren abgeschlossen. Die Alumni arbeiten in Unternehmen und Universitäten in Belgien, Deutschland, Frankreich, Kanada, Polen, der Schweiz, Taiwan, den USA und Vietnam, so dass die International Graduate School inzwischen über ein weitgespanntes Alumni-Netzwerk verfügt, auf das sie bei verschiedenen Anlässen zurückgreifen kann.

Auch in den anderen, später in das PACE aufgenommenen Promotionsprogrammen sind mittlerweile die ersten Absolventen zu verzeichnen, so dass die Anzahl der Alumni in Kürze die Hundert überschreitet.

Seit dem Jahr 2009 wird den Ehemaligen eine Kommunikationsplattform über den Alumni-Verein der Universität Paderborn zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus hat das PACE für seine Absolventen eine Xing-Gruppe eingerichtet.

Bis zum Herbst 2010 war das PACE Partner des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie für drei Jahre geförderten EXIST-Projektes „ITpreneurship: Kooperative Gründungsoffensive Hochschule – Wirtschaft im IT-Cluster Paderborn“. Projektziele waren die Vernetzung von regionalen IT-Unternehmen mit gründungsinteressierten Hochschulangehörigen sowie deren Qualifizierung in Bezug auf unternehmerische und gründungsrelevante Aspekte. Dieses Angebot haben auch einige PACE Doktoranden wahrgenommen und inzwischen ihr eigenes Unternehmen gegründet. Sie stehen den Doktorandinnen und Doktoranden mit Gründungsambitionen als Mentoren zur Verfügung.

Foto: TAKTIQ GmbH & Co. KG



Die PACE Alumni Dr. Simon Altemeier (li.) und Dr. Christoph Danne (re.) gründeten im Jahr 2010 gemeinsam mit Dr. Viktor Dück die TAKTIQ GmbH & Co. KG. Das Unternehmen bietet Lösungen für die intelligente Planung und Steuerung komplexer Produktionssysteme an.



Foto: Matthias Gruppe

Im Jahr 2009 gründeten die PACE Alumni Dr. Jens Peter Kempkes (re.) und Dr. Ingmar Steinzen (li.) mit Dr. Stefan Bunte die ORCONOMY GmbH. Sie unterstützen Unternehmen bei der Lösung von komplexen Fragestellungen in Produktion, Service und Logistik durch den Einsatz mathematischer Optimierungstechnologie.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

100 Personen

Ansprechpartner

Prof. Dr. Eckhard Steffen

Anschrift

PACE – Paderborn Institute for
Advanced Studies in Computer
Science and Engineering
Warburger Str. 100
33098 Paderborn

Telefon

05251 - 60 3261

E-Mail

pace@uni-paderborn.de

Internet

www.uni-paderborn.de/pace

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

220 Personen

Gründung

November 1997

Vorstand

Dr. Sönke Eggert
 Dr. Rainer Pusch
 Dr. Magnus Horstmann
 Detlev Terstiege

Ansprechpartner

Dr. Rainer Pusch

Anschrift

p.alum.wi e. V.
 c/o Dr. Rainer Pusch
 Warburger Str. 59
 33098 Paderborn

E-Mail

vorstand@palumwi.de

Internet

www.palumwi.de

p.alum.was?

p.alum.wi steht für Paderborner Alumni des Wirtschaftsingenieurwesens und ist der Ehemaligenverein der Wirtschaftsingenieurinnen und -ingenieure der Universität Paderborn. Gegründet im November 1997 sieht sich der Verein in der Tradition der amerikanischen Alumnivereinigungen, die ein wichtiger Bestandteil des Hochschullebens und der Wirtschaft der USA sind.

p.alum.wer?

Mitglied kann jede Person werden, die Wirtschaftsingenieurwesen an der Universität Paderborn studiert und abgeschlossen hat. Wer seine Diplomarbeit angemeldet und keine Prüfung mehr offen hat, darf schon als Student beitreten. Zurzeit haben wir 220 Mitglieder, die in ganz Europa in unterschiedlichsten Unternehmen arbeiten.

p.alum.warum?

Lust, ab und zu etwas von den alten Studienkollegen zu hören? Neu in einer fremden Stadt, aber es gibt da vielleicht jemanden, der zumindest aus dem gleichen Studienort kommt und auch Wirtschaftsingenieurwesen studiert hat? Ein technisches oder betriebswirtschaftliches Problem, das vielleicht ein Studienkollege lösen kann, der einen anderen Studienschwerpunkt und Job hat? Verbundenheit mit der Hochschule, in der man zumindest vier bis fünf der wichtigsten Jahre seiner Ausbildung verbracht hat?

Im Mittelpunkt steht bei p.alum.wi der Netzwerkgedanke. Die Kommunikation findet daher auf interner Ebene zwischen den Mitgliedern statt.

p.alum.events?

Zum achten Mal wurde 2010 der p.alum.wi-Ball durchgeführt. Dieser findet jedes Jahr im Oktober im Anschluss an die Absolventenfeier statt und stellt den feierlichen Abschluss des Studiums für die neuen Wirtschaftsingenieure dar. Neben einer Veranstaltung für die Absolventen dient der Ball als jährliches Mitgliedertreffen.

Fotos: Heiko Appelbaum



Über 450 Gäste füllten anlässlich des Balls der Fakultät Maschinenbau 2010 den großen Saal des Bürgerhauses Schloß Neuhaus. Traditionell unterstützt der Ehemaligenverein p.alum.wi e. V. die Veranstaltung.

Den Ball der Fakultät nutzen p.alum.wi-Mitglieder jedes Jahr zum Netzwerken: Dr. Ute Brüseke, Astrid Terstiege, Sven Brosig, Dr. Rainer Pusch, Dr. Sönke Eggert, Kerstin Benz, Detlev Terstiege und Anke Sonnemann (v. l.).

Ziele des Vereins

Der Verein pflegt die Verbindung der Universität Paderborn zu den Lehramtsabsolventinnen und -absolventen, fördert die Kontakte der Ehemaligen untereinander, zu Hochschullehrenden sowie zu interessierten Praktikern und informiert über Hochschulveranstaltungen als Möglichkeiten der Lehrerfortbildung. Darüber hinaus fördert der Verein die Lehrerausbildung an der Universität und die Interessen der Lehramtsabsolventinnen und -absolventen. Er dient der Pflege der Zusammenarbeit zwischen Hochschule und Schule und unterstützt insbesondere die Aktivitäten des Zentrums für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ).

Aktivitäten 2010

Verleihung der PLAZEF-Preise für Staatsarbeiten (gestiftet von der Unity AG) und besondere Leistungen in der Schul-Kontaktbörse (gesponsert durch die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft, GEW) im Rahmen der Staatsexamensfeiern für Absolventinnen und Absolventen des Lehramtsstudiums (23.7.2010 und 10.12.2010). Ausgezeichnet wurden in 2010 die Absolventinnen Amani Kassem, Katharina Lappe (im Sommersemester), Thomas Köster und Christian Hartmann (im Wintersemester) für ihre Staatsarbeiten sowie Laura Buckermann, Miriam Brenker und Leonie Hartmann für ihr Engagement an Schulen im Rahmen der Schul-Kontaktbörse.

Mitveranstalter des 2. Paderborner Bildungskongresses in der Bildungsregion Kreis Paderborn am 6.11.2010 zum Thema „Betreten der Bildungsregion erwünscht. Wir haften gemeinsam für die Zukunftsfähigkeit unserer Kinder“.

Beteiligung am hochschulweiten Tag der offenen Tür an der Universität Paderborn am 4.7.2010 mit Stand und Information.

Regelmäßiger Versand der Paderborner Universitätszeitschrift (PUZ), des ForschungsForum, der Paderborner Universitätsreden (PUR), des MarktPLAZ und der Fortbildungsverzeichnisse mit aktuellen Veranstaltungen an die Mitglieder.

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

210 Personen

Gründung

1998

Vorstand

OSTD Bernhard Gödde
Rektorin Gerhild Träger
Andreas Bolte
Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult.
Peter Freese
Dr. Hartmut Lenhard
Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens

Ansprechpartnerin

Dr. Annegret Helen Hilligus

Anschrift

Universität Paderborn
Gebäude P9/Raum 210
PLAZEF
Peter-Hille-Weg 42
33098 Paderborn

Telefon

05251 - 60 3661

Fax

05251 - 60 3658

E-Mail

plazef@plaz.upb.de

Internet

<http://plazef.upb.de>



PLAZEF-Preisverleihung auf der Staatsexamensfeier am 23.7.2010: Die Mutter der Preisträgerin Katharina Lappe, die den Preis stellvertretend für ihre Tochter entgegen nahm. Neben ihr Prof. em. Dr. Dr. h.c. mult. Peter Freese, Vorstand PLAZEF, Ulrich Deppe, Unity AG, und Preisträgerin Amani Kassem (v. l.).



PLAZEF-Preisverleihung auf der Staatsexamensfeier am 10.12.2010: Leonie Hartmann, Christian Hartmann, Thomas Köster mit den Sponsoren der Preise Matthias Schwarzenberg von der Unity AG und Ralf Otto von der GEW (v. l.).

PLAZ und PLAZEF laden ein

Die Mitglieder erhielten im Jahr 2010 Einladungen zu Gastvorträgen, Tagungen sowie Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen an der Universität Paderborn, veranstaltet vom PLAZ:

6./7.5.2010 – Festkolloquium und Wissenschaftliches Kolloquium zu Ehren von Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens anlässlich seiner Emeritierung zum Thema „Kompetenzorientierung in Schule und Lehrerbildung am Beispiel des Faches Mathematik aus der Perspektive der Bildungspolitik, der Mathematikdidaktik und international-vergleichender Lehrerbildungsforschung“

19.5./15.6./25.6.2010 – Vortragsreihe der Projektgruppe „Umgang mit Heterogenität“ des PLAZ: Dr. Brigitte Schumann (Essen): Die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen: Forderung nach einer demokratischen Schulstruktur und Lernkultur in Deutschland; Dipl.-Psychologe Ulf Over (Universität Bremen): Das Modell einer interkulturell kompetenten Schule aus Sicht von Lehrkräften; Prof. Dr. Silvia-Iris Beutel (TU Dortmund): Individuelles Lernen in heterogenen Gruppen: Lernkultur, Anerkennung und Schulerfolg. Erfahrungen aus dem Deutschen Schulpreis

3.2.2010 – Vortrag im Rahmen der Vortragsreihe des Arbeitskreises Schule und Computer (AK SchuCo) in Kooperation mit dem PLAZ: Prof. Dr. Heidi Schelhowe, (Technologie Zentrum Informatik der Universität Bremen): Be-greifbare Interaktionen mit Digitalen Medien

7. - 10.6.2010 – Vorträge des Gastprofessors Assistant Professor Peter Youngs, Ph. D. (Michigan State University) zur Lehrerbildungsforschung: Factors that Influence Teachers' Instructional Practices (7.6.2010); Teachers in their First Years of Teaching (8.6.2010); Factors that Affect the Teaching Practices of Beginning Teachers: How does School Social Context Affect Instructional Practice? (10.6.2010)

4.2./29.4./27.5./17.6./18.11./9.12.2010 – Vorträge im Rahmen des Paderborner Kolloquiums für den Mathematikunterricht, veranstaltet von der Fakultät für Elektrotechnik, Informatik und Mathematik: Prof. Dr. Rolf Biehler (Universität Paderborn): Simulation im Stochastikunterricht; Prof. Dr. Werner Blum (Universität Kassel): Kann mathematisches Modellieren selbständig gelernt werden? Ergebnisse aus der Lehr-/Lernforschung; Prof. Dr. Stephan Hußmann (Technische Universität Dortmund): Analysisunterricht – erst Verstehen, dann Kalkül; Prof. Dr. Björn Schmalfuß (Universität Paderborn): Über die Gesetze des Zufalls in Glücksspielen; Prof. Dr. Susanne Prediger (Technische Universität Dortmund): Diagnostizieren und Fördern – Vorbeugen und Aufarbeiten. Ansätze für individuelles, nachhaltiges Mathematiklernen; Prof. Dr. Katja Krüger (Universität Paderborn): Methodeneinsatz im Mathematikunterricht – ein Thema im Lehramtsstudium?



Festkolloquium zu Ehren von Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens anlässlich seiner Emeritierung am 6.5.2010: Prof. Dr. Hans-Dieter Rinkens, Schulministerin Barbara Sommer, Festredner Prof. Dr. h. c. Jürgen Baumert und Präsident Nikolaus Risch (v. l.).

17.6./4.11./25.11.2010 – Regionale Chemielehrerfortbildung 2010 des Departments Didaktik der Chemie an der Universität Paderborn in Zusammenarbeit mit dem Chemielehrerfortbildungszentrum an der TU Dortmund zu „Aktuelle Trends in der Chemiedidaktik“: Prof. Dr. C. Bolte (Berlin), Dr. W. Gräber (Kiel und Odense): Colloquium „Zur Kooperation von Schule und chemischer Industrie“ – Die Forschungsprojekte „ParIS“ und „PARSEL“; Dr. Henry Hildebrandt (Bad Salzflun und Paderborn), OStR Michael Amthauer (Detmold): Ganztagschulen – Chancen für differenzierten Chemieunterricht?; Dr. Mareike Dittmer (Oldenburg und Berlin), StR Michael Roland (Bevern und Paderborn): e-learning – Ansätze für Chemieunterricht – konzeptionelle Entwicklungen und unterrichtliche Möglichkeiten

PHK – Paderborner Hochschulkreis e. V.



Paderborner Hochschulkreis e. V.

Der Paderborner Hochschulkreis ist die Ehemaligen-Vereinigung der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Paderborn. Den Austausch zwischen Fakultät und Absolventen fortzuführen oder wiederaufzunehmen, ihn zu fördern und auszubauen ist eine wesentliche Zielsetzung des Vereins.

Hierzu sind alle Personen, die an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften studiert, gearbeitet oder in sonst einer Weise gewirkt haben, sich der Fakultät verbunden fühlen oder weiterhin an einem intensiven Kontakt mit der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften interessiert sind, herzlich eingeladen. Wir möchten engagierte Mitglieder gewinnen, um einen Austausch über Ideen und Erfahrungen, auch aus der Berufswelt, zu pflegen und auszubauen. Ideen und Anregungen hierfür sind jederzeit herzlich willkommen.

Aktivitäten 2010

Der Newsletter „Time for WiWi“ des Paderborner Hochschulkreises, durch den die Mitglieder über Aktivitäten des PHKs sowie über aktuelle Entwicklungen an der Fakultät informiert werden, wurde im Februar und September versendet. Im November 2010 wurde ein neuer Vorstand gewählt.

Auch in diesem Jahr stand der Tag der Wirtschaftswissenschaften am 20.11.2010, der gemeinsam vom PHK und der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften organisiert wurde, im Mittelpunkt der Aktivitäten. In guter Tradition wurde die Gelegenheit genutzt, die Absolventen der Fakultät zu beglückwünschen und zu verabschieden. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Herrn Professor Dr. Peter F. E. Sloane, dem Dekan der Fakultät und 1. Vorsitzenden des Paderborner Hochschulkreises. Den Festvortrag zum Thema „Hingehen, wo es wehtut“ hielt Herr Dr. Andreas Leimbach, Geschäftsführer der SolarKapital GmbH. Ehemals hat er in Paderborn studiert und wurde nach einem MBA-Abschluss in den USA an der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften promoviert.

Nach der Auszeichnung herausragender Leistungen und Abschlussarbeiten wurde das Nachmittagsprogramm mit einem Empfang beendet. Am Abend bot die Examensparty Gelegenheit zu Geselligkeit und Wiedersehen. Der nächste Tag der Wirtschaftswissenschaften findet am 19.11.2011 statt.



Alumnus Dr. Andreas Leimbach (re.) hielt den Festvortrag am Tag der Wirtschaftswissenschaften am 20.11.2010.



Fotos: Dr. Martin Kaiser, first-tec.de

Infos und Kontakt

Mitgliederzahl

609 Personen

Vorstand

Prof. Dr. Peter F. E. Sloane (1. Vorsitzender)

Dr. Karl-Heinz Gerholz (2. Vorsitzender)

Pia Vollert (Schatzmeisterin)

Verena Kaiser (Schriftführerin)

Ansprechpartnerin

Verena Kaiser

Anschrift

Paderborner Hochschulkreis

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Warburger Straße 100

33098 Paderborn

Telefon

05251 - 60 4284

E-Mail

PHK@campus.upb.de

Internet

<http://www.phk-ev.de>

Impressum

Herausgeber

Alumni Paderborn e. V.
– Ehemaligenvereinigung der Universität

Vorstand

Prof. em. Dr. Dr. h. c. mult. Peter Freese
Prof. em. Dr. Otto Rosenberg
Tibor Werner Szolnoki

V.i.S.d.P.:

Tibor Werner Szolnoki

Redaktion und Koordination

Alexandra Dickhoff

Layout und Realisation

Alexandra Dickhoff
Jan Aulenberg

Anschrift

Universität Paderborn
Raum A3.226
Warburger Str. 100
33098 Paderborn
Fon 05251 - 60 2074
Fax 05251 - 60 4380
<http://alumni.uni-paderborn.de>

Berichtszeitraum

1. Januar bis 31. Dezember 2010

Für den Inhalt der Vereinsseiten sind die jeweiligen Alumni-Vereine verantwortlich.

Bisher sind folgende Alumni Jahresberichte erschienen:

- Jahresbericht 2006
- Jahresbericht 2007
- Jahresbericht 2008
- Jahresbericht 2009

Diese sind über die Alumni-Geschäftsstelle erhältlich.

Druck

März 2011

Auflage

1.500

Bildnachweis

Alumni Chemie
Alumni IBS
alumni-clubs.net
Heiko Appelbaum
Jan Aulenberg
campushunter.de
Alexandra Dickhoff
Frauke Döll
DS&OR Alumni
Fakultät EIM
Forum WLP
GETTEG
Golfakademie
Matthias Groppe
Tanja Heggen
Mark Heinemann
Hochschulsport Paderborn
Dr. Martin Kaiser, first-tec.de
KOMMIT
LEAiD e. V.
MeDyPa
PLAZ
Adelheid Rutenburgs
Helga Tebbe-Dietrich
TAKTIQ GmbH & Co. KG
UniConsult
Universität Paderborn

„Die TK ist meine Nr. 1:
Denn manchmal habe ich
gerade am Wochenende
eine Frage zu meiner Ge-
sundheit. Bei der TK ruf ich
an und bekomme sofort eine
Auskunft.“



Die TK hilft Ihnen rund
um die Uhr:

- ✓ **TK-ReiseTelefon**
Hilft auch bei Notfällen
vor Ort
- ✓ **TK-ÄrzteZentrum**
Kompetent mit Fach-
ärzten besetzt
- ✓ **TK-ServiceTeam**
Mit Rat und Tat für
Sie da

Nur drei von mehr als 10.000
Leistungen. Ich berate Sie
gern ausführlich.

Hans-Norbert Blome
Tel. 052 51 - 52 38-361
hans-norbert.blome@tk.de
www.tk.de/vt/
hans-norbert.blome

 Auch 2011
kein Zusatzbeitrag.
Jetzt wechseln!

„Echt prima, dass ich die TK
sogar am Sonntag erreiche.“

Karin Wimmer, TK-versichert seit 2006

